Entwurf Nachtragshaushaltsplan 2020

Stand: 14.04.2020



lr	nhaltsverzeichnis	Seite
Haushalt	ssatzung	5
Vorberic	ht	
Α	Notwendigkeit Nachtrag	9
В	Verwendung der Infrastrukturpauschale (ISP)	9
C	Kreditermächtigung für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	9
D	Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	10
E	Ergebnis- und Finanzhaushalt / Corona-Pandemie	11
F	Investitionsprogramm	13
Ergebnis	- und Finanzhaushalt	15
Teilhaus	halt 01 - Innere Verwaltung	21
Teilhaus	halt 05 - Bildung und Sport	25
Ir	nvestitionsübersicht TH 05	31
Teilhaus	halt 08 - Brandschutz, Rettungsdienst, Katastrophenschutz	37
lr	nvestitionsübersicht TH 08	39
Teilhaus	halt 10 - Verkehr	41
lr	nvestitionsübersicht TH 10	45
	halt 13 - Städtebauliche Sondervermögen (SSV)	55
lr	nvestitionsübersicht TH 13	59
Teilhaus	halt 15 - Zentrale Finanzdienstleistungen	61
Ir	nvestitionsübersicht TH 15	67

Ansprechpartner:

Fachdienst Kämmerei, Finanzsteuerung

Daniel Riemer

driemer@schwerin.de

0385 - 545 1306

Stand: 14.04.2020



1. Nachtragshaushaltsatzung der Stadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund des § 48 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom ___.__.2020 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird

1.	im Ergebnishaushalt	von bisher	auf
		Euro	Euro
	der Gesamtbetrag der Erträge	299.881.800	310.493.500
	der Gesamtbetrag der Aufwendungen	333.820.900	340.109.400
	das Jahresergebnis vor Veränderung der Rückla	agen -33.939.100	-29.615.900
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rück	klagen -24.263.900	-26.594.400
2.	im Finanzhaushalt	von bisher	auf
		Euro	Euro
	a) der Gesamtbetrag der laufenden Einzahlu	ingen 290.818.300	301.430.000
	der Gesamtbetrag der laufenden Auszahl	ungen ¹ 314.301.800	327.244.000

b) der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit 60.894.700 64.763.900 der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit -25.334.700 -31.988.400

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldung (Kreditermächtigung) wird festgesetzt von bisher 25.334.700 Euro

der jahresbezogene Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen

auf 31.988.400 Euro

-25.814.000

-23.483.500

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

wird festgesetzt von bisher 16.161.000 Euro auf 22.261.000 Euro

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird unverändert festgesetzt

auf 220.000.000 Euro

¹ Einschließlich der Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

3.

4.

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für Realsteuer werden durch den Nachtragshaushalt nicht verändert.

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan

Ein Nachtragsstellenplan wurde nicht aufgestellt. Die Gesamtzahl der in Vollzeitäquivalenten (VzÄ) ausgewiesenen Stellen im Stellenplan 2020 bleibt unverändert.

§ 7 Eigenkapital

	bisher	nunmehr
	Euro	Euro
Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorvorjahres betrug	373.540.859	373.540.859
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres		
beträgt	357.149.959	357.149.959
und zum 31.12. des Haushaltjahres 2020	332.886.059	330.555.559

§ 8 weitere Vorschriften

Aufgrund der nach der Veröffentlichung der Haushaltssatzung 2019/2020 durch das "Doppikerleichterungsgesetz" erfolgten Änderung der Kommunalverfassung (KV M-V) ² werden Satzungsangaben wie folgt angepasst:

Nr. bisher nunmehr

- Erheblich bzw. wesentlich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 1 KV
 M-V ist ein Betrag dann, wenn er 2 % des Gesamtbetrages der ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen übersteigt.
- Erheblich bzw. wesentlich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 1 KV M-V ist ein Betrag dann, wenn er:
- 2 % des Gesamtbetrages der ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen im Ergebnishaushalt oder
- 2 % des Gesamtbetrages der laufenden Auszahlungen übersteigt.

Erheblich bzw. wesentlich im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 2 ist ein Betrag, wenn er 2 % des Gesamtbetrages der ordentlichen, außerordentlichen und investiven Auszahlungen übersteigt.

Erhebliche Mehraufwendungen bzw. -auszahlungen im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 2 liegen vor, wenn sie im Einzelfall größer sind als 5 % der gesamten Aufwendungen des Ergebnishaushaltes bzw. der gesamten ordentlichen und außerordentlichen Auszahlungen des Finanzhaushaltes. Abweichend hiervon sind Mehrauszahlungen für Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit unbegrenzt zulässig, soweit sie durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gemäß § 4 der Haushaltssatzung gedeckt werden können.

Erhebliche Mehraufwendungen bzw. -auszahlungen im Sinne des § 48 Abs. 2 Nr. 3 liegen vor, wenn sie im Einzelfall größer sind als 5 % der gesamten Aufwendungen des Ergebnishaushaltes bzw. der gesamten ordentlichen und außerordentlichen Auszahlungen des Finanzhaushaltes. Abweichend hiervon sind Mehrauszahlungen für Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit unbegrenzt zulässig, soweit sie durch Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gemäß § 4 der Haushaltssatzung gedeckt werden können.

Geringfügig im Sinne des § 48 Abs. 3 Nr. 2 KV M-V sind 2 % Abweichungen gemessen an der in Vollzeitäquivalenten (VzÄ) im Stellenplan ausgewiesenen Stellen. Eine diesbezügliche Abweichung bedarf der Zustimmung durch den Hauptausschuss.

² Geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juli 2019 (GOVB. M-V, S. 467)

2020

Im Internet veröffentlicht am:

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am ______ erteilt. Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom ______ bis ____ im Bürgerbüro im Stadthaus, Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin zu den üblichen Dienstzeiten aus. Schwerin, Dr. Rico Badenschier Oberbürgermeister Siegel

Vorbericht zum Nachtragshaushaltsplan 2020 der Landeshauptstadt Schwerin

Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin hat in der Sitzung am 03. Dezember 2018 (Drs.-Nr. 01555/2018) sowie mit Ergänzungsbeschluss am 08. April 2019 (Drs.-Nr. 01775/2019) die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für die Jahre 2019 und 2020 beschlossen.

Die Haushaltssatzung ist am 17. April 2019 in Kraft getreten.

A Notwendigkeit Nachtrag

Die Ursachen für den Erlass einer Nachtragssatzung sind vor allem:

- Verwendung der Infrastrukturpauschale und
- gestiegene Auszahlungen für Baumaßnahmen.

Hierneben sind die Veränderungen aus dem KiFöG M-V durch die Übernahme der Elternbeiträge seit dem 01.01.2020 sowie die Veränderungen aus dem FAG M-V, die neben der Infrastrukturpauschale – insbesondere bei den Schlüsselzuweisungen – zu verzeichnen gewesen sind, berücksichtigt worden.

Auch die haushaltwirtschaftliche Sperre für das Haushaltsjahr 2020 ist in diesem Nachtragshaushalt berücksichtigt worden und entsprechend in den Erläuterungen zu den betroffenen Positionen in den Teilhaushalten ersichtlich.

B Verwendung der Infrastrukturpauschale (ISP)

Die Maßnahme "Infrastrukturpauschale FAG 2020" wurde neu in den Nachtragshaushalt aufgenommen. Der Betrag von gut 3,8 Mio. Euro wird jeweils in den Jahren 2020, 2021 und 2022 zur Verfügung stehen. Ab dem Jahr 2023 wird sich der Betrag auf voraussichtlich ca. 1,9 Mio. Euro reduzieren.

Durch die Einrichtung einer zentralen Maßnahme wird die ISP transparent und dauerhaft nachvollziehbar im Haushalt dargestellt.

Für die Verwendung sollen folgende Maßnahmen festgelegt werden:

- a) je 1.969,2 TEuro für die Digitalisierung der Schulen in den Jahren 2020, 2021 und 2022.
- b) je 750 TEuro für die Herstellung des Möwenburgparks in den Jahren 2020 und 2021,
- c) 500 TEuro für die Sanierung des Fernsehturms,
- d) 350 TEuro für das Gebäudeensemble Speicher/Röntgenstraße und
- e) 200 TEuro für die Herrichtung der Franz-Mehring-Straße 11 (Dezernat 5).

Im Haushaltsjahr 2021 stehen somit noch 1,15 Mio. Euro und im Jahr 2022 noch 1,9 Mio. Euro aus der ISP zur Verfügung.

Die Verwendung der Mittel wird kontinuierlich in der Erläuterung der Investitionsmaßnahme dargestellt und ist für die Verwaltung in der mit dem Haushalt durch die Stadtvertretung beschlossenen Form jeweils verbindlich.

C Kreditermächtigung für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Zur ursprünglich für das Haushaltsjahr 2020 beschlossenen Kreditermächtigung in Höhe von 25.334.700 Euro wird durch Nachtragssatzung der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme auf nunmehr 31.988.400 Euro festgesetzt.

Haushaltssatzung 2020	Nachtragshaushaltssatzung 2020
25.334.700 Euro	erhöht um 6.653.700 Euro auf 31.988.400 Euro

Der Betrag von 6.653.700 Euro spiegelt exakt den Betrag wieder, den die Landeshauptstadt Schwerin weniger aus investiv gebundenen Schlüsselzuweisungen erhält. Dieser stand zur Finanzierung der Investitionsauszahlungen – neben Fördermitteln, Einzahlungen aus Beiträgen und der ursprünglich geplanten Kreditaufnahme – zur Verfügung. Durch den Wegfall für Investitionen ohne gleichzeitige Reduzierung der geplanten Investitionen erhöht sich die zu planende Kreditaufnahme korrespondierend.

D Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Haushaltssatzung 2020	Nachtragshaushaltssatzung 2020
16.161.000 Euro	erhöht um 6.100.000 Euro auf 22.261.000 Euro

Durch die zum einen erhöhten Auszahlungsansätze und zum anderen zu verschiebenden Auszahlungsansätze waren auch Veränderungen bei den Verpflichtungsermächtigungen (VE) erforderlich. Bei den Verpflichtungsermächtigungen werden vertragliche Bindungen für in künftigen Haushaltsjahren anfallende Auszahlungen ermöglicht.

In der Maßnahme "Sanierung Sportanlagen" wurde der für 2020 geplante Auszahlungsansatz auf 2021 verschoben, da eine Realisierung früher unmöglich geworden ist. Damit mit Vorliegen der ausschreibungsrelevanten Planungen die Ausschreibung und Vergabe erfolgen können, ist nunmehr eine VE zu veranschlagen gewesen.

In den Maßnahmen "Rogahner Straße" und "Sanierung Großer Moor" waren zusätzliche Auszahlungsansätze aufgrund von Kostensteigerungen in den Folgejahren erforderlich. Um die entsprechenden Bauaufträge rechtzeitig ausschreiben und vergeben zu können, sind ergänzende VE erforderlich.

Die Maßnahmen "Werderstraße", "Erneuerung Hamburger Allee" und "Infrastrukturpauschale" sind zusätzlich in den Nachtrag aufgenommen worden. Für die Werderstraße konnten die Planungen so weit vorangetrieben werden, dass die Ausschreibung der Bauleistungen vorbereitet wird. Ursprünglich war die Aufnahme der Baukosten in den Doppelhaushalt 2021/2022 geplant. Mit dem Nachtrag kann dies vorgezogen werden und macht eine VE erforderlich, damit die Vergabe bereits im Jahr 2020 erfolgen kann.

Im Falle der Hamburger Allee kann entgegen der ursprünglichen Planung nicht nur der erste Teilabschnitt (1. TA) des zweiten Bauabschnittes (2.BA) sondern der gesamte 2. BA in Angriff genommen werden. Das macht die Veranschlagung des 2. TA in 2021 erforderlich. Zur Ausschreibung und Vergabe des gesamten 2. BA in 2020 resultiert daraus die Veranschlagung einer zusätzlichen VE.

In der Maßnahme Infrastrukturpauschale hat die "Teilmaßnahme" Möwenburgpark ein Gesamtauszahlungsvolumen von ca. 1,5 Mio. Euro und erstreckt sich über zwei Jahre. Um auch hier die Ausschreibung und Vergabe der Gesamtleistungen zu ermöglichen, ist für den auf das Folgejahr entfallenden Auszahlungsansatz von 750.000 Euro eine VE erforderlich.

Die folgende Tabelle zeigt die in den Einzelmaßnahmen zusätzlich erforderlichen Verpflichtungsermächtigungen:

TH	Maßnahme	neu 2020 für 2021
05	Sanierung Sportanlagen	1.800.000
10	Rogahner Straße	600.000
10	Sanierung Großer Moor	1.050.000
10	Werderstraße (Marstallkrümme bis Schlossstraße)	1.000.000
13	Erneuerung Hamburger Allee	900.000
15	Infrastrukturpauschale (ISP) – Möwenburgpark	750.000
Ges	samtsummen	6.100.000

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen											
	Planungsd	aten 2021	Planungsd								
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Nummer 2 GemHVO-Doppik)	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neue Haushalts- ansätze gesamt						
	in€										
	1	2	3	4	5						
im Haushaltsjahr 2016	0	0	0	0	0						
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0						
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0						
im Haushaltsjahr 2019	7.783.000	0	0	0	7.783.000						
im Haushaltsjahr 2020	13.047.000	6.100.000	9.214.000	0	22.261.000						
Summe	20.830.000	6.100.000	9.214.000	0	30.044.000						

E Ergebnis- und Finanzhaushalt / Corona-Pandemie

Im Ergebnis- und Finanzhaushalt ist neben den grundsätzlich sehr erfreulichen Veränderungen aus dem FAG auch die haushaltswirtschaftliche Sperre für 2020 mit einem Gesamtvolumen von 6 Mio. Euro haushaltsverbessernd verarbeitet worden. Damit wäre der jahresbezogene Haushaltsausgleich in greifbare Nähe gerückt und mit der weiterhin erwarteten Umsetzung des Theaterpaktes realisiert worden.

Zumindest für das Haushaltsjahr 2020 ist dieses Ziel mittlerweile unrealistisch. Die Corona-Pandemie wird sich deutlich auf die Steuereinnahmen und möglicherweise weitere Bereiche des städtischen Haushaltes auswirken. Basierend auf dem "Kurzvermerk zu wirtschaftlichen und fiskalischen Folgen der Corona-Pandemie" des Deutschen Städtetages erfolgte eine Berücksichtigung finanzieller Folgen im Nachtragshaushalt 2020. Im genannten Kurzvermerk sind drei Szenarien führender Finanzwissenschaftler und Institute untersucht worden. Letztlich kann der Empfehlung des Städtetages gefolgt werden. Die Empfehlung geht von haushaltsbelastenden Effekten von 350 Euro je Einwohner aus. Dieser Betrag setzt sich zu:

- 50 % aus Einnahmerückgängen bei den kommunalen Steuern und Steueranteilen,
- 25 % aus Ausgabensteigerungen im Sozialbereich,
- 15 % aus Kita-Beiträgen und
- 10 % aus Ausgaben im Rahmen von Exit-Strategien und Krisenbewältigung (Schutz Risikogruppen, Krankenhäuser) sowie Rückgängen bei Eintrittsgeldern, Benutzungsgebühren oder anderen Kommunalsteuern mit geringerem Finanzvolumen

zusammen.

Für die Landeshauptstadt sind diese Parameter wie folgt angepasst übernommen worden:

Der Einnahmerückgang bei Steuern wird ebenfalls mit 50 %, demnach mit 175 Euro je Einwohner berücksichtigt. Der Ausgabenanstieg bei den Sozialleistungen wird mit 10 % statt 25 %, mithin mit 35 Euro je Einwohner berücksichtigt. Hintergrund ist die sehr positive Entwicklung im Teilhaushalt Soziales im ersten Jahr des Doppelhaushaltes 2019/2020, sodass hier ein zusätzlicher rechnerischer Risikobetrag von knapp 3,5 Mio. Euro nach derzeitigem Stand angemessen ist.

Das Risiko bezüglich der Kita-Beiträge besteht seit dem 01.01.2020 mit der neu aufgestellten Finanzierung der Beiträge in Mecklenburg-Vorpommern nicht mehr. Es wird in die Berechnung nicht einbezogen. Die übrigen Risiken werden unverändert mit 10 % und damit mit 35 Euro je Einwohner berücksichtigt.

In Summe ergibt sich ein Wert von 245 Euro je Einwohner, der dem Vorsichtigkeitsprinzip folgend auf 250 Euro je Einwohner für Unvorhergesehenes aufgerundet wird.

2020 Landeshauptstadt Schwerin

Die letzte amtliche Einwohnerzahl ist mit 95.818 Einwohner¹ angegeben.

Daraus ergibt sich sodann das Pandemie-Risiko für den Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin von 23.954.500 Euro. Zur besseren Nachvollziehbarkeit ist die Veranschlagung auf zwei Ertrags- bzw. Einzahlungspositionen beschränkt worden. 12 Mio. Euro sind beim Ansatz der Gewerbesteuer und 11,95 Mio. Euro beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer vermindernd veranschlagt worden.

Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, https://www.laiv-mv.de/static/LAIV/Statistik/Dateien/Publikationen/A%20I%20Bevölkerungsstand/A%20113/A113%202018%2000.pdf, zuletzt abgerufen 2020-04-14

Landeshauptstadt Schwerin 2020

F	Investitionsprogramm -	- Übers	sicht über die	Einzelma	aßnahmer	im Nacht	tragshaus	shaltsplar	2020									
	1 3						•			ıszahlungen a	us Investitions	tätigkeit						
		=	Ergebnisse 2018	Ansätze ein- schließlich Nachträge	Ans		Planunç 20		Planun	gsdaten 022	Planunç 20	gsdaten	weiteren Ha bis zum Ab	sdaten der aushaltsjahre aschluss der nahme		Gesamtaus	szahlungen	
lfd. Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Teilhaushalt		2019	Neuer Haushalts- ansatz	Ver- änderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Ver- änderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz									
			<u> </u>								in€							
4	Innere Sanierung Grundschule	05	0.00	2.605.000	3 2.897.000	4 2.250.000	5 0	6 0	7 0	8 0	9 0	10	11	12	13	14 8.435.000	15 2.250.000	16
	Heinrich Heine		.,															
	Sanierung Regionalschule Erich Weinert	05	0,00	7.875.000		3.700.000	0	0	0	0	0	0	0	C		18.445.000	3.700.000	
	Sanierung Schule am Fernsehturm	05	0,00	0	800.000	800.000	5.237.000	0	4.114.000	0	0	0	0	C		12.931.000	800.000	
12	Neubau Klinikschule	05	0,00	980.000	0	0	200.000	200.000	0	0	0	0	0	C		1.180.000	200.000	
	Sanierung Sportanlagen	05	0,00	1.354.000	0	-1.800.000	1.800.000	1.800.000								3.883.600	0	
20	Neubau Sporthalle Weststadt- Campus	05	0,00	3.730.000	800.000	800.000	0	0	0	0	0	0	0	C		5.080.000	800.000	
27	Neubau Freiwillige Feuerwehr Mitte	08	0,00	2.000.000	0	-2.000.000	4.000.000	4.000.000	800.000	800.000	0	0	0	C		7.000.000	2.800.000	
29	Sanierung Werderstraße (Marstall - Schloßstraße)	10	0,00	35.000	75.000	0	1.000.000	1.000.000	0	0	0	0	0	C		1.110.000	1.000.000	
30	Grundhafter Ausbau Rogahner Straße	10	0,00	4.850.000	0	-740.000	0	0	2.810.000	2.810.000	0	0	0	C		10.210.000	2.070.000	
33	Sanierung Großer Moor	10	0,00	525.000	525.000	0	1.050.000	1.050.000	0	0	0	0	0	C		3.750.000	1.050.000	
	Grundhafter Ausbau Anliegerstraßen im Stadtgebiet	10	0,00	1.015.000	1.290.000	-3.020.000	1.860.000	0	0	0	0	0	0	C		4.933.200	-3.020.000	
41	4-spuriger Ausbau B321 Crivitzer Chaussee - Kostenteilung SBA	10	0,00	1.130.000	500.000	0	1.200.000	1.200.000	0	0	0	0	0	С		3.390.000	1.200.000	
	Sanierung Straßenentwässerungsanlagen im Stadtgebiet durch die SAE	10	0,00	215.000	745.000	650.000	3.350.000	3.285.000	0	0	0	0	0	C		4.520.000	3.935.000	
	Ausbau Knotenpunkt Gadebuscher Straße/Dr. Joseph-Herzfeld-Straße	10	0,00	149.000	210.000	210.000	0	0	0	0	0	0	0	C		359.000	210.000	
	Verbindung Mueßer Holz/ Consrade	10	0,00	100.000		-850.000	0	0	0	0	0	0	0	C		100.000	-850.000	
97	Hamburger Allee 2. BA; 1. TA (Abschnitt zw. Keplerstraße und Kantstraße	13	0,00	200.000		0	960.000	900.000	0	0	0	0	0	C		1.800.000	900.000	
	Infrastrukturpauschale FAG 2020	15	0,00	0	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	0	0	0	C		11.607.600	11.607.600	
	Gesamt		0,00	26.763.000	18.411.200	3.869.200	24.526.200	17.304.200	11.593.200	7.479.200	0	0	0	0	0	98.734.400	28.652.600	

Die Nummerierung entspricht der aus dem Investitionsprogramm des Haushaltsplanes 2019/2020. Neu in den Nachtragsplan 2020 aufgenommene Maßnahmen haben deshalb keine Nummerierung.

					Ergebnishau	shalt						
		bisheriger Ansatz	beschlossene		Ansatz	2020	Planungsd	laten 2021	Planungs	daten 2022	Planungs	daten 2023
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	2020 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
	•	1	2	3	4	5	in € 6	7	8	9	10	11
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	109.192.200	2	109.192.200	83.792.800	-25.399.400	104.277.300	-4.743.500			10	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige	109.192.200	U	109.192.200	03.792.000	-25.599.400	104.211.300	-4.743.300	104.211.300	-4.743.500		
	Transfererträge	61.284.200	0	61.284.200	88.446.800	27.162.600	87.435.800	26.726.200			C	(
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	77.745.100	0	77.745.100	86.043.600	8.298.500	77.903.500	0	111000.000		C	`
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.394.000	0	8.394.000	8.394.000	0	8.253.900	0	0.000.100		C	`
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.303.300	0	3.303.300	3.303.300	0	3.305.300	0	0.002.000		C	`
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.618.200	0	18.618.200	18.618.200	0	19.121.300	0	15.950.900	0	C	(
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	C	
	 Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	C	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	C	(
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	3.152.700	0	3.152.700	3.152.700	0	3.171.700	0	3.170.700	0	C	(
10	+ Sonstige laufende Erträge	18.192.100	0	18.192.100	18.742.100	550.000	17.941.500	0	17.733.000	0	C	(
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	299.881.800	0	299.881.800	310.493.500	10.611.700	321.410.300	21.982.700	318.247.100	21.982.700	C	(
12	 Personalaufwendungen 	61.199.300	0	61.199.300	60.949.300	-250.000	62.852.300	0	64.137.800	0	C	(
13	- Versorgungsaufwendungen	5.446.800	0	5.446.800	5.446.800	0	5.726.500	0	5.850.600	0	C	(
14	 Aufwendungen f ür Sach- und Dienstleistungen 	48.069.000	0	48.069.000	48.069.000	0	49.077.200	0	50.587.400	0	C	(
15	 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung 	22.900.000	0	22.900.000	22.900.000	0	22.900.000	0	22.900.000	0	C	(
16	 Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	() (
17	 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen 	28.669.700	0	28.669.700	28.669.700	0	25.657.300	0	25.684.900	0	0) (
18		146.332.300	0	146.332.300	153.670.800	7.338.500	148.246.900	0	149.391.600	0	C	(
19	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	3.787.600	0	3.787.600	2.987.600	-800.000	5.198.500	0	6.361.300	0	C	
20	Sonstige laufende Aufwendungen	17.416.200	0	17.416.200	17.416.200	0	17.407.100	0			C	
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	333.820.900	0	333.820.900	340.109.400	6.288.500	337.065.800	0	342.447.400	0	0)
22	·	-33.939.100	0	-33.939.100	-29.615.900	4.323.200	-15.655.500	21.982.700			0	
23	,	0	0	0	0	0	0				C	
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	(1

					Ergebnishau	shalt						
		bisheriger Ansatz	haaablaaaaa		Ansatz	2020	Planungsdaten 2021		Planungso	daten 2022	Planungso	laten 2023
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	2020 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
				·-			in €					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-33.939.100	0	-33.939.100	-29.615.900	4.323.200	-15.655.500	21.982.700	-24.200.300	21.982.700	0	0
26	Einstellung in die Kapitalrücklage	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
27	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage	9.675.200	0	9.675.200	3.021.500	-6.653.700	3.021.500	-6.653.700	3.021.500	-6.653.700	0	0
28		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
29	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
30	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) (Nummer 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)	-24.263.900	0	-24.263.900	-26.594.400	-2.330.500	-12.634.000	15.329.000	-21.178.800	15.329.000	0	0
	nachrichtlich:											
32	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	4.440.446	0	4.440.446	4.440.446	0	-22.153.954	-2.330.500	-34.787.954	12.998.500	-55.966.754	28.327.500
33		-19.823.454	0	-19.823.454	-22.153.954	-2.330.500	-34.787.954	12.998.500	-55.966.754	28.327.500	-55.966.754	28.327.500

					Finanzhaus	shalt						
		bisheriger Ansatz	beschlossene		Ansatz	2020	Planungsd	aten 2021	Planungso	laten 2022	Planungs	daten 2023
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	2020 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	über-/ außerplan- mäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
		, ,		•			in €					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	109.192.200	0	109.192.200	83.792.800	-25.399.400	104.277.300	-4.743.500	104.277.300	-4.743.500	((
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	62.600.700	0	62.600.700	89.763.300	27.162.600	87.435.800	26.726.200	87.727.700	26.726.200	((
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	77.745.100	0	77.745.100	86.043.600	8.298.500	77.903.500	0	77.988.600	0	((
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.394.000	0	8.394.000	8.394.000	0	8.253.900	0	8.096.100	0	((
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.303.300	0	3.303.300	3.303.300	0	3.305.300	0	3.302.800	0	((
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.618.200	0	18.618.200	18.618.200	0	19.121.300	0	15.950.900	0	((
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	() (
	 Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	()
8	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.152.700	0	3.152.700	3.152.700	0	3.171.700	0	3.170.700	0	((
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen	7.812.100	0	7.812.100	8.362.100	550.000	7.561.500	0	7.353.000	0	((
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	290.818.300	0	290.818.300	301.430.000	10.611.700	311.030.300	21.982.700	307.867.100	21.982.700	(
11	 Personalauszahlungen 	58.493.300	0	58.493.300	58.243.300	-250.000	60.001.800	0	61.167.000	0	((
12	 Versorgungsauszahlungen 	5.446.800	0	5.446.800	5.446.800	0	5.726.500	0	5.850.600	0	((
13	 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 	48.069.000	0	48.069.000	48.069.000	0	49.077.200	0	50.587.400	0	((
14	 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen 	28.669.700	0	28.669.700	28.669.700	0	25.657.300	0	25.684.900	0	(
15	Auszahlungen der sozialen Sicherungen	146.332.300	0	146.332.300	153.670.800	7.338.500	148.246.900	0	149.391.600	0	((
16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	3.897.600	0	3.897.600	3.097.600	-800.000	5.283.500	0	6.428.300	0	() (
17	 Sonstige laufende Auszahlungen 	15.688.300	0	15.688.300	15.688.300	0	15.681.100	0	15.807.800	0	((
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	306.597.000	0	306.597.000	312.885.500	6.288.500	309.674.300	0	314.917.600	0	(
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-15.778.700	0	-15.778.700	-11.455.500	4.323.200	1.356.000	21.982.700	-7.050.500	21.982.700		
20	+ Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	((
21	- Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	((
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-15.778.700	0	-15.778.700	-11.455.500	4.323.200	1.356.000	21.982.700	-7.050.500	21.982.700	(
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	32.280.400	0	32.280.400	29.495.900	-2.784.500	15.910.900	-2.784.500	10.307.300	-2.784.500	()
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	1.874.600	0	1.874.600	1.874.600	0	17.900	0	0	0	() (
25	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	(
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	1.405.000	0	1.405.000	1.405.000	0	1.405.000	0	1.405.000	0	() (
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	() (

					Finanzhaus	halt						
		bisheriger Ansatz			Ansatz	2020	Planungsd	laten 2021	Planungso	daten 2022	Planungsd	aten 2023
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	2020 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über-/ außerplan- mäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
		4	0	2	4	- I	in €	7	0		40	44
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	1 0	2 0	3 0	4 0	5	6 0	0	8 0	9 0	10	<u>11</u> 0
29	+ Einzahlungen aus Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
31	(Summe der Nummern 23 bis 30)	35.560.000	0	35.560.000	32.775.500	-2.784.500	17.333.800	-2.784.500	11.712.300	-2.784.500	0	0
32	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	1.295.000	0	1.295.000	1.505.000	210.000	1.520.000	1.200.000	422.000	0	0	0
33	<u> </u>	57.889.700	0	57.889.700	61.548.900	3.659.200	42.117.200	16.104.200	22.573.300	7.479.200	2.450.000	0
34	– Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
35	 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36	.	1.710.000	0	1.710.000	1.710.000	0	70.000	0	10.000	0	0	0
37		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	60.894.700	0	60.894.700	64.763.900	3.869.200	43.707.200	17.304.200	23.005.300	7.479.200	2.450.000	0
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-25.334.700	0	-25.334.700	-31.988.400	-6.653.700	-26.373.400	-20.088.700	-11.293.000	-10.263.700	-2.450.000	0
40	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 22 und 39)	-41.113.400	0	-41.113.400	-43.443.900	-2.330.500	-25.017.400	1.894.000	-18.343.500	11.719.000	-2.450.000	0
41	Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	25.334.700	0	25.334.700	31.988.400	6.653.700	26.373.400	20.088.700	16.237.900	10.263.700	0	0
42	für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	7.704.800	0	7.704.800	14.358.500	6.653.700	14.006.600	6.653.700	15.063.300	6.653.700	0	0
43	 Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 	0	0	0	0	0	0	0	4.944.900	0	0	0
44	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummern 42 und 43)	17.629.900	0	17.629.900	17.629.900	O	12.366.800	13.435.000	-3.770.300	3.610.000	n	n
45	y ,	0	0	17.027.700	17.527.700	0	12.300.000	13.433.000	-45.000	3.010.000	0	<u> </u>
46	Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Summe der Nummern 40, 44 und 45)	-23.483.500	0	-23.483.500	-25.814.000	-2.330.500	-12.650.600	15.329.000	-22.158.800	15.329.000	-2.450.000	0
47	nachrichtlich: Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 42)	-23.483.500	0	-23.483.500	-25.814.000	-2.330.500	-12.650.600	15.329.000	-22.113.800	15.329.000	0	0

					Finanzhaus	halt						
		bisheriger Ansatz	beschlossene		Ansatz	2020	Planungso	daten 2021	Planungso	daten 2022	Planungso	daten 2023
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	2020 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	über-/ außerplan- mäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz
							in €					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
48	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	-5.656.140	0	-5.656.140	-5.656.140	0	-31.470.140	-2.330.500	-44.120.740	12.998.500	-71.179.440	28.327.500
49	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 47 und 48)	-29.139.640	0	-29.139.640	-31.470.140	-2.330.500	-44.120.740	12.998.500	-66.234.540	28.327.500	-71.179.440	28.327.500
	darunter:											
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorvorjahres [Einzahlung in Nummer 30 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 17 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlungen in Nummer 9 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 37 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt Innere Verwaltung 01

Herr Dr.Badenschier, Herr Nemitz, Herr Wollenteit, Herr Rath, Herr Gersuny, Herr Riemer

2020

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

11101 Verwaltungsführung

11102 Grundsatzangelegenheiten, Controlling

11103 Kooperationsmanagement/ Dienstleistungscontrolling

11106 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

11107 Gremienbetreuung, Städtepartnerschaften

11108 Gleichstellung, Behindertenangelegenheiten und Seniorenarbeit

11109 Personalvertretung

11110 Integration

11201 Personalangelegenheiten

11301 Organisationsangelegenheiten

11402 Sonstige zentrale Dienste

11403 Technikunterstützte Informationsverarbeitung

11404 Personalgestellungen an Jobcenter Schwerin und Sonstige

11405 BgA Personalabrechnung für Dritte

11406 BgA Personalgestellung

11601 Finanzen

11602 Zahlungsabwicklung

11603 Steuern und Abgaben

11801 Rechnungsprüfung

11901 Rechtsangelegenheiten

12101 Statistik

12102 Wahlen

12302 Kfz-Zulassungs- und Fahrerlaubnisangelegenheiten

12401 Veterinär- und Lebensmittelüberwachung

51107 Bodenordnung und Liegenschaftskataster

53101 Photovoltaikanlage (Kita)

53702 SDS Grüner Punkt

54602 Tiefgarage Stadthaus

55302 Krematorium

						Teilergel	nishaushalt							
			bisheriger	beschlossene		Ansatz	2020	Planungsd	laten 2021	Planungso	laten 2022	Planungso	daten 2023	
1	Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ansatz 2020 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	über- /außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
								in €			,	•		
L			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge *	309.500	0	309.500	309.500	0	309.500	0	309.500	0	0	0	
	3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	281.300	0	281.300	281.300	0	281.600	0	281.600	0	0	0	

		bisheriger			Ansatz	2020	Planungso	daten 2021	Planungsd	aten 2022	Planungso	laten 2023	/
		Ansatz 2020	beschlossene		7 1110012	Veränderung	arrarigot	Veränderung	arrarrgou	Veränderung	. iariarigo	Veränderung	1\ /
		einschließlich	über-	Zwischen-	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	
	Ertrags- und Aufwandsarten	bereits	/außerplan- mäßige	summe	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	1 X
Nr.	(gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	beschlossener	Aufwendungen		ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	
		Nachträge	Adiwendungen			ansatz		ansatz		ansatz		ansatz	1/\
		4	0	2	4	-	in €	7	0 1		1 40		10
-	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	167.700	2	3 167.700	167.700	5	6 167.700	/	8 171.000	9	10	11	12
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	3.999.400	0	3.999.400	3.999.400	0	4.222.600		4.052.100	0	0	0)
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und	0.555.400	U	0.000.400	0.000.400	U	4.222.000		4.032.100	0			,
'	unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Verminderungen des Bestandes an fertigen und												
	unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0)
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0)
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	8.500	0	8.500	8.500	0	8.500		8.500	0	0	0)
10	+ Sonstige laufende Erträge *	257.600	0	257.600	807.600	550.000	257.700	0	257.700	0	0	0)
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der								_				
\sqcup	Nummern 1 bis 10)	5.024.000	0	5.024.000	5.574.000	550.000	5.247.600		5.080.400	0	0	0)
12	Personalaufwendungen *	18.135.300	0	18.135.300	17.885.300	-250.000	18.709.800		19.096.600	0	0	0)
13	 Versorgungsaufwendungen 	2.001.400	0	2.001.400	2.001.400	0	2.085.800		2.129.700	0	0	0)
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	9.476.000	0	9.476.000	9.476.000	0	9.903.100	0	10.401.400	0	0	0)
15	– Abschreibungen auf immaterielle												
	Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und												
	auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der												
	Verwaltung	30.300	0	30.300	30.300	0	30.300	0	30.300	0	0	0	
16	Ŭ	00.000	J	00.000	00.000	J			00.000		,		,
	Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen												
	Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0)
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige												
	Transferaufwendungen *	420.200	0	420.200	420.200	0	420.300	0	420.400	0	0	0)
18	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0)
19	3				_		_			_		_	
	Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0)
20	– Sonstige laufende Aufwendungen *	3.767.800	0	3.767.800	3.767.800	0	3.891.400	0	3.869.500	0	0	0)
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	33.831.000	0	33.831.000	33.581.000	-250.000	35.040.700		35,947,900	0	_		
22	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11	33.031.000	U	33.031.000	JJ.J01.UUU	-230.000	33.040.700	0	33.947.900	U	"		'
22	und 21)	-28.807.000	n	-28.807.000	-28.007.000	800.000	-29.793.100	0	-30.867.500	n	n	n	
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	
25	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor		•	-			-						
	Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen												
	und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22]
	zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-28.807.000	0	-28.807.000	-28.007.000	800.000	-29.793.100		-30.867.500	0	0	0)
	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0)
27	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0)
28	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach												
	Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25												
	zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-28.807.000		-28.807.000	-28.007.000	800.000	-29.793.100	0	-30.867.500	_	Ī	1	I

Teilhaushalt Innere Verwaltung 01

Herr Dr.Badenschier, Herr Nemitz, Herr Wollenteit, Herr Rath, Herr Gersuny, Herr Riemer

		bisheriger	beschlossene		Ansat	z 2020	Planungso	daten 2021	Planungso	daten 2022	Planungso	laten 2023	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ansatz 2020 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	über- /außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
							in €						V
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

Erläuterungen zu 10 + Sonstige laufende Erträge

Sonstige laufende Erträge

Bei den sonstigen laufenden Erträgen wird mit dem Nachtragshaushalt der Ansatz um 550.000 Euro erhöht. Es handelt sich um die Betriebskostenerstattung des Eigenbetriebes ZGM für das Haushaltsjahr 2016 und ist in der Verfügung der haushaltswirtschaftlichen Sperre gemäß § 51 KV M-V zum Doppelhaushalt 2019/2020 begründet.

Erläuterungen zu 12 – Personalaufwendungen

Dienstbezüge Arbeitnehmer

Im Produkt 11201 - Personalangelegenheiten sind die Dienstbezüge für die Beschäftigten dieses Produktes veranschlagt. Zugleich werden hier die gesamten Auflösungserträge aus der ATZ-Rückstellungsposition ergebnisentlastend berücksichtigt.

(in 2020 i. H. v. 23.900 Euro)

Weiterhin wird hier mit dem Nachtrag die mit der haushaltswirtschaftlichen Sperre verfügte Reduzierung der Personalaufwendungen in Höhe von 250.000 Euro zentral veranschlagt. In der Ausführung des Haushaltes 2020 wird aber aufgrund des bestehenden Deckungskreises über die gesamten Personalaufwendungen diese Einsparung erbracht.

ilhaushalt Bildung und Sport 05	Frau Gabriel

Dem Teilhaushalt zugeordnete	21101 Grundschulen
Produkte:	21501 Regionale Schulen
	21701 Gymnasien
	21801 Gesamtschulen
	22101 Förderschulen
	23101 Berufliche Schulen
	24101 Schülerbeförderung
	24201 Fördermaßnahmen für Schüler
	24301 Sonstige schulische Aufgaben
	31307 Flüchtlingsintegration Kita - Fördg. von Kindern in Tageseinrichtungen
	35102 BAföG-Angelegenheiten
	36101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
	36102 Förderung von Kindern in Tagespflege
	42101 Allgemeine Sportförderung und Sportangelegenheiten
	42401 Sportstätten, Sportstättenvergabe
	42402 Schwimmhallen
	57301 Sport- und Veranstaltungszentrum Lambrechtsgrund (PPP-Projekt)

	Teilergebnishaushalt bisheriger Ansatz 2020 Planungsdaten 2021 Planungsdaten 2022 Planungsdaten 2023														
		bisheriger	beschlossene		Ansatz	2020	Planungso	laten 2021	Planungsd	aten 2022	Planungso	laten 2023			
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ansatz 2020 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	über- /außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz			
							in €	-	0		40		/		
_		1	2	3	4	5	6	/	8	9	10	11	12		
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge	213.000	0	213.000	213.000	0	214.700	0	216.400	0	0	0)		
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	15.840.600	0	15.840.600	24.139.100	8.298.500	15.999.000	0	16.159.100	0	0	0	,		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.987.000	0	1.987.000	1.987.000	0	1.987.000	0	1.767.000	0	0	0	,		
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.275.500	0	2.275.500	2.275.500	0	2.275.500	0	2.267.600	0	0	0	,		
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.324.300	0	3.324.300	3.324.300	0	3.425.000	0	74.500	0	0	0	,		
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
	Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0			
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	,		
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	,		
10	+ Sonstige laufende Erträge	1.787.800	0	1.787.800	1.787.800	0	1.787.800	0	1.787.800	0	0	0	,		
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	25.428.200	0	25.428.200	33.726.700	8.298.500	25.689.000	0	22.272.400	0	0	0			
12	 Personalaufwendungen 	3.521.400	0	3.521.400	3.521.400	0	3.617.300	0	3.694.400	0	0	0	1		
13	 Versorgungsaufwendungen 	70.000	0	70.000	70.000	0	76.200	0	78.500	0	0	0	1		
14	 Aufwendungen f ür Sach- und Dienstleistungen * 	16.941.400	0	16.941.400	16.941.400	0	17.302.000	0	17.593.800	0	0	0	,		

		hisharinan			A t-	- 0000	Dlanus	lata = 2004	Diamona	I-4 0000	Diamona	d-t 0000	N /
		bisheriger Ansatz 2020	beschlossene		Ansatz		Planungso		Pianungso	aten 2022	Pianungs	daten 2023	\ /
		einschließlich	über-	Zwiechen	Marray	Veränderung	Name	Veränderung	Name	Veränderung	Name	Veränderung	
	- IA 6 I I		/außerplan-	Zwischen-	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	bereits	mäßige	summe	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	
INI.	(gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	beschlossener	Aufwendungen		ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	
		Nachträge	J			ansatz		ansatz		ansatz		ansatz	
			_				in €						\
-		1	2	3	4	5	6	/	8	9	10	11	12
15	 Abschreibungen auf immaterielle 												
	Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und												
	auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen												
	für die Ingangsetzung und Erweiterung der									_	_	_	
<u> </u>	Verwaltung	6.467.500	0	6.467.500	6.467.500	0	6.467.500	0	6.467.500	0	[C	0	
16													
	Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen												
	Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	C	0	
17													
	Transferaufwendungen *	6.000.700	0	6.000.700	6.000.700	0	3.395.700		3.395.700	0	C	0	
18	 Aufwendungen der sozialen Sicherung * 	34.942.800	0	34.942.800	42.281.300	7.338.500	35.639.200	0	36.349.000	0	C	0	
19	 Zinsaufwendungen und sonstige 												
	Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	C	0	
20	 Sonstige laufende Aufwendungen * 	2.143.200	0	2.143.200	2.143.200	0	2.162.400	0	2.183.500	0	C	0	
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe												
	der Nummern 12 bis 20)	70.087.000	0	70.087.000	77.425.500	7.338.500	68.660.300	0	69.762.400	0	0	0	
22	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11												
	und 21)	-44.658.800	0	-44.658.800	-43.698.800	960.000	-42.971.300	0	-47.490.000	0	0	0	
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	C	0	
24	 Außerordentliche Aufwendungen 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	C	0	
25	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor												
	Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen												
	und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22												
	zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-44.658.800	0	-44.658.800	-43.698.800	960.000	-42.971.300	0	-47.490.000	0	0	0	
26	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	C	0	
27	 – Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	C	0	
28	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach												
	Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen												
	und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25												
	zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-44.658.800	0	-44.658.800	-43.698.800	960.000	-42.971.300	0	-47.490.000	0	0	0	
													-

Erläuterungen zu 3 – Erträge der sozialen Sicherung

Aufgrund der Änderung des Kindertagesförderungsgesetzes MV werden Erträge der sozialen Sicherung im Nachtragshaushalt mit einem um 8.298.500 Euro erhöhten Ansatz eingestellt.

Erläuterungen zu 18 – Aufwendungen der sozialen Sicherung

Aufgrund der Änderung des Kindertagesförderungsgesetzes MV werden Aufwendungen für Krippen-, Kita- und Hortplätze im Nachtragshaushalt mit einem um 7.338.500 Euro erhöhten Ansatz eingestellt. Durch den im Bereich Soziales für die Übernahme von Elternbeiträgen aus sozialen Gründen veranschlagten Ansatz in Höhe von 2,9 Mio. Euro war im Ergebnis die Verarbeitung der haushaltswirtschaftlichen Sperre in diesem Teilhaushalt möglich. So ergibt sich dann für den Teilhaushalt Bildung und Sport eine Verbesserung in Höhe von 960.000 Euro.

	Teilfinanzhaushalt bisheriger Ansatz 2020 Planungsdaten 2021 Planungsdaten 2022 Planungsdaten 2023 /													
		bisheriger	beschlossene		Ansatz	2020	Planungso	daten 2021	Planungsd	aten 2022	Planungso	daten 2023		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ansatz 2020 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	über- /außerplan- mäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		
							in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
2	Transfereinzahlungen	213.000	0	213.000	213.000	0	214.700		216.400	0	0	0		
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	15.840.600	0	15.840.600	24.139.100	8.298.500	15.999.000	0	16.159.100	0	0	0		
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.987.000	0	1.987.000	1.987.000	0	1.987.000		1.767.000	0	0	0		
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.275.500	0	2.275.500	2.275.500	0	2.275.500	0	2.267.600	0	0	0		
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.324.300	0	3.324.300	3.324.300	0	3.425.000	0	74.500	0	0	0		
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
	Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
8	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen	16.000	0	16.000	16.000	0	16.000	0	16.000	0	0	0		
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	23.656.400	0	23.656.400	31.954.900	8.298.500	23.917.200	0	20.500.600	0	0	0		
11	- Personalauszahlungen	3.521.400	0	3.521.400	3.521.400	0	3.617.300	0	3.694.400	0	0	0		
12	 Versorgungsauszahlungen 	70.000	0	70.000	70.000	0	76.200	0	78.500	0	0	0		
13	 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 	16.941.400	0	16.941.400	16.941.400	0	17.302.000	0	17.593.800	0	0	0		
14	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige	C 000 700	0	C 000 700	C 000 700	0	2 205 700	0	2 205 700	0				
15	Transferauszahlungen - Auszahlungen der sozialen Sicherungen	6.000.700 34.942.800	0	6.000.700 34.942.800	6.000.700 42.281.300	7.338.500	3.395.700 35.639.200	0	3.395.700 36.349.000	0	0	0		
16		34.942.000	U	34.942.000	42.201.300	7.330.300	33.039.200	U	30.349.000	U	0	U		
10	Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
17		2.787.200	0	2.787.200	2.787.200	0	2.806.400	0	2.827.500	0	0	0		
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	64.263.500	0	64.263.500	71.602.000	7.338.500	62.836.800	0	63.938.900	0	0	0		
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-40.607.100	0	-40.607.100	-39.647.100	960.000	-38.919.600	0	-43.438.300	0	0	0		
20	+ Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
21	Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-40.607.100	0	-40.607.100	-39.647.100	960.000	-38.919.600	0	-43.438.300	0	0	0		
22. 1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		

	Teilhaushalt Bildung und Sport 05 Frau													
		bisheriger			Ansatz	: 2020	Planungsd	aten 2021	Planungsd	aten 2022	Planungso	laten 2023		
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ansatz 2020 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über- /außerplan- mäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz in €	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
22. 2	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	-40.607.100	0	-40.607.100	-39.647.100	960.000	-38.919.600	0	-43.438.300	0	0		12	
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	7.859.400	0	7.859.400	7.859.400	0	2.490.000	0	1.420.000	0	0	0		
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	255.600	0	255.600	255.600	0	0	0	0	0	0	0		
25	Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
29	+ Einzahlungen aus Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	8.115.000	0	8.115.000	8.115.000	0	2.490.000	0	1.420.000	0	0	0		
32	Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	300.000	0	300.000	300.000	0	0	0	0	0	0	0		
33	 Auszahlungen für Sachanlagen 	21.949.000	0	21.949.000	27.699.000	5.750.000	11.620.000	2.000.000	4.114.000	0	0	0		
34	– Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
35	 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
36	– Auszahlungen für Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
37	 Sonstige Investitionsauszahlungen 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	22.249.000	0	22.249.000	27.999.000	5.750.000	11.620.000	2.000.000	4.114.000	0	0	0		
39	Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-14.134.000	0	-14.134.000	-19.884.000	-5.750.000	-9.130.000	-2.000.000	-2.694.000	0	0	0		
40	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-54.741.100	0	-54.741.100	-59.531.100	-4.790.000	-48.049.600	-2.000.000	-46.132.300	0	0	0		

							Inv	estitionsübei	rsicht								
Tei	ilhaushalt: 05 Bildung und Sport :																
		Ergebnisse	Ansätze 2019		satz		gsdaten		gsdaten	Planun	gsdaten	weiteren Hau	sdaten der shaltsjahre bis		Gesam auszah		
	Einzahlungs- und	2018	einschl. Nachträge	20	20	20)21	20	122)23	Maßı	chluss der nahme				
Nr	Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 12 GemHVO-			Neuer	Veränderung gegenüber	Neuer	Veränderung gegenüber	Neuer	Veränderung gegenüber	Neuer	Veränderung gegenüber	Neuer	Veränderung gegenüber		Neuer	Veränderung gegenüber	\wedge
	Doppik)			Haushalts- ansatz	bisherigem Haushalts-		Haushalts- ansatz	bisherigem Haushalts-									
					ansatz	V \		ansatz	/								
			2			-	_	-	in	€	10	1 44	1 40	10	44	45	40
-	044044400411111-1	1	2	3	4	5	6	1	8	9	10	11	12	13	14	15	16
	2110114001 HHeine- Grundschule																
	Innere Sanierung Grundschule Heir	nrich Heine															
23	+ Einzahlungen aus					_	_		_	_	_		_			_	
<u> </u>	Investitionszuwendungen	0,00	720.000	930.000	0	(0	0	0	0	0	(0		1.650.000	0	
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	720.000		_	C	0	0	0	0	0	(0		1.650.000	0	
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	2.605.000	2.897.000	2.250.000	(0	0	0	0	0	(0		8.435.000	2.250.000	
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.605.000	2.897.000	2.250.000	(0	0	0	0	o		0 0		8.435.000	2.250.000	
	darunter:															•	
	mit																
	Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	(0	0	0	0	O	(0				
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen		>			(0	0	0	0	0		0				
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus																
	Investitionstätigkeit	0,00	-1.885.000	-1.967.000	-2.250.000	(0	0	0	0	0	(0		-6.785.000	-2.250.000	

Erläuterung: Die Heinrich-Heine-Grundschule liegt am östlichen Rand der Schelfstadt, an der Amtsstraße und Werderstraße, im Sanierungsgebiet "Schelfstadt". Der in der Werderstraße liegende Teil, die Sporthalle und der Verbinderbau, stehen unter Denkmalschutz. In den Jahren 2010/2011 wurde die Hülle der denkmalgeschützten und langfristig im Bestand gesicherten Heinrich-Heine-Grundschule umfassend saniert. Aus verschiedenen Gründen konnte der ursprünglich geplante nahtlose Anschluss der "inneren Sanierung" der Grundschule nicht realisiert werden. Mit den nunmehr veranschlagten Haushaltsmitteln für die "innere Sanierung" der Grundschule sollen in Umsetzung des Beschlusses der Stadtvertretung vom 17.03.2014 (Drs.-Nr. 01553/2013) folgende Maßnahmen umgesetzt werden: Erfüllung der Anforderungen des Brandschutzes (wie 2. baulicher Rettungsweg), barrierefreies Erreichen des Schulgebäudes, Erneuerung der technisch veralteten und teilweise nicht mehr funktionstüchtigen Installationen, Anpassung der räumlichen Gegebenheiten zur Absicherung der durchgängigen Dreizügigkeit der Schule entsprechend der Schulentwicklungsplanung, Erweiterung und Sicherstellung einer angemessenen Mittagsversorgung durch Mensaanbau.

Nachtrag 2020:

Anpassung entsprechend Vorlage "Finanzielle Mehrbedarfe einzelner Investitionsmaßnahmen" (Drs.-Nr. 00055/2019) und weitere Kostensteigerungen. Diese resultieren aus höheren Ausschreibungsergebnissen sowie einem erhöhten Sanierungsaufwand im Keller.

T							Inv	estitionsüber	reicht								
T 1							IIIV	estitionsubei	SICIII								
I en	haushalt: 05 Bildung und Sport :																
		Ergebnisse	Ansätze 2019	Ans	Ansatz		Planungsdaten		Planungsdaten		Planungsdaten		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis		Gesam auszahl		
		2018	einschl. Nachträge	20	2020		2021		2022		2023		chluss der ahme			ŭ	
	Einzahlungs- und		_		Veränderung		Veränderung		Veränderung		Veränderung		Veränderung	1 X		Veränderung	X
Nir	Auszahlungsarten			Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	/\	Neuer	gegenüber	/\
INI	(gemäß. § 4 Absatz 12 GemHVO-			Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	/ \	Haushalts-	bisherigem	/ \
	Doppik)			ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	/ \	ansatz	Haushalts-	/ \
					ansatz		ansatz		ansatz		ansatz		ansatz	/		ansatz	/ \
			in€														
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
	2150112001 Erich-Weinert- Regionalschule																
	Sanierung Regionalschule Erich We	einert		•	•	•						•				•	
	+ Einzahlungen aus																
	Investitionszuwendungen	0,00	2.354.500	0	0	0	0	0	0	0	C	0	0		7.964.500	0	
31	Summe der Einzahlungen aus																
	Investitionstätigkeit	0,00	2.354.500	0	0	0	0	0	0	0	c	0	0		7.964.500	0	
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	7.875.000	6.060.000	3.700.000	0	0	0	0	0	C	0	0		18.445.000	3.700.000	
38	Summe der Auszahlungen aus																
	Investitionstätigkeit	0,00	7.875.000	6.060.000	3.700.000	0	0	0	0	0	C	0	0		18.445.000	3.700.000	
	darunter:																
	mit														_	_	
	Verpflichtungsermächtigungen in																
	Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	0	C	0	0				
	neu veranschlagte																_
	Verpflichtungsermächtigungen					0	0	0	0	0	C	0	0				
39	Saldo der Ein- und																
	Auszahlungen aus																
	Investitionstätigkeit	0,00	-5.520.500	-6.060.000	-3.700.000	0	0	0	0	0	C	0	0		-10.480.500	-3.700.000	

Erläuterung: Die Erich-Weinert-Schule liegt im Stadtgebiet Paulstadt in der Rudolf-Breitscheid-Str. 23. Der Schulkomplex steht unter Denkmalschutz. Die Regionalschule Erich-Weinert ist nach der Schulentwicklungsplanung der Landeshauptstadt Schwerin in ihrem Bestand langfristig gesichert. Hauptsächlich im Bereich der Gebäudehülle ist ein Sanierungsstau zu erkennen; Dächer, Fassaden und Fenster entsprechen nicht mehr den heutigen Vorschriften und müssen erneuert werden. Der Gebäudekomplex soll durch einen Mensaanbau erweitert werden.

Mit den nunmehr veranschlagten Haushaltsmitteln für die Sanierung des Schulgebäudes sollen auf Grundlage des Modernisierungsgutachtens und der HU Bau insbesondere folgende Maßnahmen umgesetzt werden: Grundinstandsetzung des Altbaus und Instandsetzung der Innenräume, Fassadensanierung einschließlich Fenster, Neubau einer Mensa/Technikräume, Instandsetzung des Dachgeschosses und Dacherneuerung, Erfüllung der Anforderungen an den Brandschutz (bspw. 2. baulicher Rettungsweg). Diese Maßnahme dient der Umsetzung der Schulentwicklungsplanung sowie des Beschlusses der Stadtvertretung vom 28.01.2013, Drs. 01260/2012.

Nachtrag 2020:

Anpassung entsprechend Vorlage "Finanzielle Mehrbedarfe einzelner Investitionsmaßnahmen" (Drs.-Nr. 00055/2019) und weitere Kostensteigerungen. Diese resultieren aus höheren Ausschreibungsergebnissen sowie Zeitverlusten aus den Starkregenereignissen des letzten Jahres. Die weiteren Kostensteigerungen betreffen insbesondere die Aufarbeitung der denkmalgeschützten Fenster.

Г							Inv	estitionsüber	sicht								
Tei	lhaushalt: 05 Bildung und Sport :																
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 12 GemHVO- Doppik)	Ergebnisse 2018	Ansätze 2019 einschl. Nachträge		Ansatz 2020		Planungsdaten 2021		Planungsdaten 2022		Planungsdaten 2023		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme		Gesam auszah		
Nr			Naciliage	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
			in€														
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
	2210117002 Schule am Fernsehturm																
	Sanierung Schule am Fernsehturm	1					_						_				
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	2.490.000	0	1.420.000	0	0	C) (0)	4.950.000	0	
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	2.490.000	0	1.420.000	0	0	() (0)	4.950.000	0	
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	800.000	800.000	5.237.000		4.114.000	0	0	Č		0)	12.931.000	800.000	
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	800.000	800.000	5.237.000		4.114.000	0	0	() (0)	12.931.000	800.000	
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	0	C) (0				
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					0	0	0	0	0	0) (0				
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-800.000	-800.000	-2.747.000	0	-2.694.000	0	0	0		0		-7.981.000	-800.000	

Erläuterung: Die Schule am Fernsehturm ist ein sonderpädagogisches Förderzentrum und befindet sich in der Hamburger Allee 126 im Stadtteil Mueßer Holz. An der Schule am Fernsehturm werden heute Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf mit Förderschwerpunkt "Lernen" unterrichtet. In Umsetzung der Schulentwicklungsplanung (Drs. 00703/2016) der Landeshauptstadt Schwerin und des Inklusionspapiers des Landes M-V wird diese Schule unter Zusammenlegung mit der Sprachheilpädagogischen Förderschule zu einer Grund- und Regionalschule mit einem Regionalen Beratungs- und Kompetenzzentrum weiterentwickelt. Im Zuge der grundhaften Sanierung des benachbarten, von der Volkshochschule genutzten, Schulgebäudes wird die dringend notwendige Sanierung des Gebäudeteils realisiert. Aufgrund der offenen schulrechtlichen Rahmenbedingungen zur Klassifizierung des Schultyps der Schule am Fernsehturm und den damit einhergehenden räumlichen Bedarfen war die Veranschlagungsreife der Auszahlungen für die geplante Bauausführung in den Haushaltsjahren 2019/2020 nicht gegeben. Mit der Entscheidung zur Schulentwicklungsplanung seitens des Landes ist nicht vor 2020 zu rechnen. Im Jahr 2020 erfolgt dann die Planung zum konkreten Schultyp, sodass ab 2021 mit den Umbauarbeiten begonnen werden kann.

Nachtrag 2020:

Die Anpassungen resultieren aus der notwendigen Herrichtung des Ausweichstandortes in der A.-Sacharow-Straße. Hier sind insbesondere brandschutztechnische Vorgaben (Brandmeldeanlage, Brandschutztüren) sowie die Herrichtung einer technischen Minimalausstattung umzusetzen, um den Schulbetrieb am Ausweichstandort zu gewährleisten.

	Investitionsübersicht																
Tei	ilhaushalt: 05 Bildung und Sport :																
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 12 GemHVO- Doppik)	Ergebnisse 2018	2019		Ansatz 2020		Planungsdaten 2021		Planungsdaten 2022		Planungsdaten 2023		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bi zum Abschluss der Maßnahme		Gesam auszah		
Nr			Ü	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz									
						l.			in	€		ı		,	l		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
	2210119001 Klinikschule																
	Neubau Klinikschule (Schulteil Albe	ert-Schweitzer-l	Förderschule)														
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0.00	0	0	0	0	0	0	0	0					0	0	
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0.00	980.000	0	0	200.000	200.000	0	0	0	0	1)	1.180.000	200.000	
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	980.000	0	0	200.000	200.000	0	0	0	0	C	C)	1.180.000	200.000	
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden neu veranschlagte			0	0	0	0	0	0	0	0	C	C				
<u> </u>	Verpflichtungsermächtigungen					0	0	0	0	0	0	C	C		-		
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-980.000	0	0	-200.000	-200.000	0	0	0	0	C	C)	-1.180.000	-200.000	

Erläuterung: Die Schule für Kranke ist Schulteil der Albert-Schweitzer-Förderschule und Bestandteil der von der Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin beschlossenen "Schulentwicklungsplanung für allgemeinbildende Schulen in der Landeshauptstadt Schwerin 2015/2016 bis 2019/2020". Der Schulentwicklungsplan ist durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V genehmigt. Danach ist die Schule in ihrem Bestand langfristig gesichert und wird auch in der kommenden Schulentwicklungsplanung ab 2020 Eingang finden. Derzeit befindet sich die Schule in einem ehemaligen Einfamilienhaus (ca. 80m²). Das Gebäude ist Eigentum der Klinik und wird durch die Landeshauptstadt Schwerin mietfrei genutzt, lediglich die Betriebskosten und die Ausstattungskosten (Möbel, Lehr- und Unterrichtsmittel) werden durch die Landeshauptstadt Schwerin getragen. In der Schule für Kranke werden bis zu 65 Schülerinnen und Schüler, die stationäre Patienten der Kinder- und Jugendpsychiatrie der Helios-Kliniken Schwerin sind, von ca. 8 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. Das jetzige Gebäude ist für einen Schulbetrieb ungeeignet und genügt in keiner Weise den brandschutztechnischen Anforderungen. Nunmehr ist zur Aufrechterhaltung der Beschulung beabsichtigt, die sog. "Klinikschule" neu zu errichten, um den besonderen Unterrichtsanforderungen und den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schülern gerecht zu werden.

Nachtrag 2020:

Durch Anpassung der Planung und Verzögerungen bei der Umsetzung des Vorhabens ist mit Kostensteigerungen zu rechnen, welche über den Nachtrag aufgefangen werden sollen.

							Inv	estitionsübei	sicht								
Tei	lhaushalt: 05 Bildung und Sport :																
		Ergebnisse	Ergebnisse Ansätze 2019 2018 einschl. 2020 Nachträge		·	Planungsdaten 2021		Planungsdaten 2022				Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der			Gesamtein-/ - auszahlungen		
	Etrackland and	2010						122	2023		Maßnahme						
Nr	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 12 GemHVO-			Neuer	Veränderung gegenüber	Neuer	Veränderung gegenüber	Neuer	Veränderung gegenüber	Neuer	Veränderung gegenüber	Neuer	Veränderung gegenüber		Neuer	Veränderung gegenüber	\mathcal{X}
	Doppik)			Haushalts- ansatz	bisherigem Haushalts-	Haushalts- ansatz	bisherigem Haushalts-	Haushalts- ansatz	bisherigem Haushalts-	Haushalts- ansatz	bisherigem Haushalts-	Haushalts- ansatz	bisherigem Haushalts-		Haushalts- ansatz	bisherigem Haushalts-	
	•		ansatz ansatz														
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
1	4240116001 Sportanlagen																
	Sanierung Sportanlagen (insbeson	dere Schulspor	rtnutzung)														
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0)	0	0	
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.354.000	0	-1.800.000	1.800.000	1.800.000	0	0	0	0	0	0)	3.883.600	0	
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.354.000	0	-1.800.000	1.800.000	1.800.000	0	0	0	0	0	0)	3.883.600	0	
	darunter:																
	Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0)			
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen		_			1.800.000	1.800.000	0	0	0	0	0	0				
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.354.000	0	1.800.000	-1.800.000	-1.800.000	0	0	0	0	0	0)	-3.883.600	0	

Erläuterung: Gemäß der beschlossenen Sportentwicklungsplanung (Drs.-Nr. 01162/2017) soll im Jahre 2019 ein Kunstrasenplatz am Lambrechtsgrund für das Sportgymnasium geschaffen werden. Des Weiteren ist es beabsichtigt, die Schulsportanlage der Grundschule Mueßer Berg und der Regionalschule Werner von Siemens für den Schulsport zu ertüchtigen. Im Jahre 2020 soll entsprechend der Sportentwicklungsplanung der Sportplatz Großer Dreesch zu einem Kunstrasenplatz umgebaut werden. Mit Letzterem sollen zugleich die Laufbahnen und Weitsprunganlage für den Schulsport saniert werden. Schließlich empfiehlt die Sportentwicklungsplanung die Erweiterung des Standortes "Sportplatz Großer Dreesch" um einen bevölkerungsoffenen Bewegungspark. Hierfür sind Planungskosten vorzusehen. Zudem wurden zusätzliche Auszahlungsansätze für die Vorplanung eines zweiten Sportplatzes in Neumühle aufgenommen.

Nachtrag 2020:

Die Umsetzungen und der Zahlungsfluss für die Maßnahmen Lambrechtsgrund und Großer Dreesch verschieben sich in das Jahr 2021 (Anpassung entsprechend Vorlage "Finanzielle Mehrbedarfe einzelner Investitionsmaßnahmen", Drs.-Nr. 00055/2019). Insofern wurde der Ansatz von 2020 in gleicher Höhe auf das Jahr 2021 verschoben. Um eine nunmehr reibungslose weitere Umsetzung zu ermöglichen, wird eine Verpflichtungsermächtigung in 2020 für 2021 bereitgestellt, damit Aufträge bereits in 2020 erteilt werden können.

Г	Investitionsübersicht																
Te	ilhaushalt: 05 Bildung und Sport :																
	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Ergebnisse	Ansätze 2019		Ansatz 2020		Planungsdaten		Planungsdaten 2022		Planungsdaten		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der		Gesam auszah		
	Einzahlungs- und	2018	2018 einschl. Nachträge				2021		-		2023		Maßnahme				
Nr	Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 12 GemHVO- Doppik)			Neuer Haushalts-	Veränderung gegenüber bisherigem	Neuer Haushalts-	Veränderung gegenüber bisherigem		Veränderung gegenüber bisherigem	Neuer	Veränderung gegenüber bisherigem	Neuer Haushalts-	Veränderung gegenüber bisherigem		Neuer Haushalts-	Veränderung gegenüber bisherigem	
				ansatz	Haushalts- ansatz	ansatz	Haushalts- ansatz	ansatz	Haushalts- ansatz	ansatz	Haushalts- ansatz	ansatz	Haushalts- ansatz		ansatz	Haushalts- ansatz	
			in€														
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
	4240118001 Sporthalle Weststadt-Campus																
	Neubau Sporthalle Weststadt-Cam	pus															
31	Summe der Einzahlungen aus																
	Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0	0	
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	3.730.000	800.000	800.000	0	0	0	0	0	0	C	0		5.080.000	800.000	
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	3.730.000	800.000	800.000	0	0	0	0	0	O	C	0		5.080.000	800.000	
	darunter:																
	mit																
	Verpflichtungsermächtigungen in																
	Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	0	0	C	0				
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen						0 0				0 0		0 0				
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus	0,00	-3.730.000	-800.000	-800.000	0	0	0	0						-5.080.000	-800.000	
<u> </u>	Investitionstätigkeit	0,00	-3.730.000	-000.000	-000.000	U	1 0		1 0		1 0	1	1 0	l	-5.080.000	-000.000	

Erläuterung: Die Neuerrichtung der Regionalschule auf dem Weststadtcampus und der Neubau und die damit einhergehende Erweiterung der Grundschule John Brinckman machen eine Erweiterung der Kapazitäten für den Schulsport notwendig. Der grundsätzliche Bedarf wurde in der Sportentwicklungsplanung (Drs.-Nr. 01162/2017) festgestellt. Das Land hat Fördermittel in Aussicht gestellt.

Nachtrag 2020:

Anpassung entsprechend Vorlage "Finanzielle Mehrbedarfe einzelner Investitionsmaßnahmen" (Drs.-Nr. 00055/2019) auf 5.030.000 € + weitere geringfügige Kostensteigerung von 50.000 € auf insgesamt 5.080.000 €. Die weitere Kostensteigerung resultiert aus Mehrkosten im Bereich der Außenanlagen.

Herr Dr. Jakobi

2020

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

12601 Brandschutz und Technische Hilfeleistung

12701 Rettungsdienst 12702 Leitstelle

12703 Rettungsdienstschule 12801 Zivil- und Katastrophenschutz

	12801	Zivii- und Kat	astrophensch	utz									
						nzhaushalt							
		bisheriger	beschlossene		Ansatz		Planungsd		Planungsd		Planungsd		\setminus $\overline{7}$
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ansatz 2020 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	über- /außerplan- mäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		4	2	3	4	5	in € 6	7	8	9	10	11	12
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	1	2	3 0	4	5 0	0	7	0	9	10	11	12
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige	0	U	U	U	U	U	U	U	U	U	0	
	Transfereinzahlungen	28.000	0	28.000	28.000	0	28.000	0	28.000	0	0	0	
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	213.700	0	213.700	213.700	0	213.700	0	213.700	0	0	0	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.400	0	4.400	4.400	0	4.400	0	4.400	0	0	0	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.669.100	0	10.669.100	10.669.100	0	10.869.800	0	11.220.400	0	0	0	
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	 Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
8	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	10.915.200	0	10.915.200	10.915.200	0	11.115.900	0	11.466.500	0	0	0	
11	- Personalauszahlungen	11.048.200	0	11.048.200	11.048.200	0	11.310.900	0	11.538.800	0	0	0	
12	- Versorgungsauszahlungen	2.512.100	0	2.512.100	2.512.100	0	2.637.000	0	2.690.300	0	0	0	
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.396.300	0	2.396.300	2.396.300	0	2.399.100	0	2.456.300	0	0	0	
14	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.800	0	1.800	1.800	0	1.800	0	1.800	0	0	0	
15	Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
16	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
17	Sonstige laufende Auszahlungen	2.225.200	0	2.225.200	2.225.200	0	2.213.000	0	2.245.200	0	0	0	
18		18.183.600	0	18.183.600	18.183.600	0	18.561.800	0	18.932.400	0	0	0	
19	,	-7.268.400	0	-7.268.400	-7.268.400	0	-7.445.900	0	-7.465.900	0	0	0	
20	+ Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
21	Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-7.268.400	0	-7.268.400	-7.268.400	0	-7.445.900	0	-7.465.900	0	0	0	

Herr Dr. Jakobi

_													N /
		bisheriger	beschlossene		Ansatz		Planungso		Planungsd		Planungs	daten 2023	1\ /
		Ansatz 2020	über-	7. Jackson	Marian	Veränderung	Marian	Veränderung	Marian	Veränderung	Marian	Veränderung	
	F: 14 11 1	einschließlich	/außerplan-	Zwischen-	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	bereits	mäßige	summe	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	
INI.	(gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	beschlossener	Auszahlungen		ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	
		Nachträge	ŭ			ansatz		ansatz		ansatz		ansatz	1/ \
		4	0	0		-	in €		•		10	144	10
		1	2	3	4	5	6	/	8	9	10	11	12
22.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen	0	0	0	0		0		0				
1	Leistungsbeziehungen	U	U	U	0	U	0	U	Ü	U	U	U	
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein-												
4	und Auszahlungen nach Verrechnung der internen												
	Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22 und 22.1)	7 060 400	0	7 069 400	7 060 400	٥	-7.445.900	0	7 465 000	_	0	0	
00	/	-7.268.400 350.000	0	-7.268.400	-7.268.400 350.000	0	280.000		1.100.000	0	0	0	
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen	350.000	0	350.000	350.000	0	280.000	0	137.000	0	0	0	
24	+ Einzanlungen aus Beitragen und annlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0		0	0	
25	+ Einzahlungen aus immateriellen	U	U	U	U	U	U	U	U	- U	0		
25	Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0	0	0	_	0	0	
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	5.000	0	5.000	5.000	0	5.000	0	5.000	0	0	0	
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	5.000	0	5.000	5.000	0	3.000	_	3.000	0	0	·	
-	9	U	U	U	U	U	U	U	U	U	U	U	
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0		0	0	
29	+ Einzahlungen aus Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	
31	Summe der Einzahlungen aus	0	0	0	<u> </u>	U	0	0	0	0	0	0	
31	Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis												
	30)	355.000	0	355.000	355.000	ا	285.000	0	142.000	0	٥	0	
32	Auszahlungen für immaterielle								1 121000		•		
02	Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
33	Auszahlungen für Sachanlagen	3.338.700	0	3.338.700	1.338.700	-2.000.000	5.078.000	4.000.000	1.516.700	800.000	0	n	
34	Auszahlungen für Finanzanlagen	0.000.100	0	0.000.100	0	0	0.070.000		0	0	0	0	
35	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und	· ·		J	·	J		i i	·	Ť	l	†	
00	Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
36	Auszahlungen für Vorräten	0	0	0	0	0	0	·	0	0	0	0	
37	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	
38	Summe der Auszahlungen aus	· ·	· ·	J		, ,				Ĭ	İ	1	
"	Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis												
	37)	3.338.700	0	3.338.700	1.338.700	-2.000.000	5.078.000	4.000.000	1.516.700	800.000	0	0	
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus												
	Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und												
	38)	-2.983.700	0	-2.983.700	-983.700	2.000.000	-4.793.000	-4.000.000	-1.374.700	-800.000	0	0	
40	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag						<u> </u>						
	des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2												
	und 39)	-10.252.100	0	-10.252.100	-8.252.100	2.000.000	-12.238.900	-4.000.000	-8.840.600	-800.000	0	0	

Landeshauptstadt Schwerin 1. Nachtragsplan 2020

							lnv	estitionsübei	rsicht								
Te	ilhaushalt: 08 Brandschutz, Rettungs	sdienst, Katast	rophenschutz														
		Ergebnisse 2018	Ansätze 2019 einschl.		satz 120		gsdaten 121		gsdaten 122		gsdaten 123	weiteren Ha bis zum Ab	sdaten der aushaltsjahre oschluss der		Gesam auszah		
Nr	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 12 GemHVO- Doppik)		Nachträge	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz			Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
				J.	•		•		in	€	•		•				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
	1260116001 Neubau FFw Mitte																
	Neubau Freiwillige Feuerwehr Mitte	е															
23	+ Einzahlungen aus																
	Investitionszuwendungen	0,00	1.645.200	0	0	0	0	0	0	0	0	C	0)	1.645.200	0	
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.645.200	0	0	0	0	0	0	0	0	 	0)	1.645.200	0	
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	2.000.000	0	-2.000.000	4.000.000	4.000.000	800.000	800.000	0	0	C	0)	7.000.000	2.800.000	
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000.000	0	-2.000.000	4.000.000	4.000.000	800.000	800.000	0	0	0	0)	7.000.000	2.800.000	
	darunter:																
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	0	0	C) 0		>		
L	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					0	0	0	0	0	0	(0				
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-354.800	0	2.000.000	-4.000.000	-4.000.000	-800.000	-800.000	0	0	(0		-5.354.800	-2.800.000	

Erläuterung: Der Neubau der Freiwilligen Feuerwehr Mitte ist eine Maßnahme, die gemäß Brandschutzbedarfsplan 2015 - 2020 notwendig ist. Die Herrichtung eines normgerechten Feuerwehrgerätehauses ist notwendig, um die Feuerwache Lübecker Straße für die Berufsfeuerwehr ab 2018 nutzbar zu machen. Die Förderung durch eine Sonderbedarfszuweisung wurde beantragt.

Nachtrag 2020:

Anpassung entsprechend Vorlage "Finanzielle Mehrbedarfe einzelner Investitionsmaßnahmen" (Drs.-Nr. 00055/2019) sowie weiterer Kostensteigerungen. Die weiteren Kostensteigerungen beruhen im Wesentlichen auf dem Schadstoffgutachten zum Abbruch, den schlechten Baugrundverhältnissen, dem kontaminierten Erdreich sowie der Notwendigkeit der Herstellung von Versickerungsanlagen für das Regenwasser. Durch zeitliche Verzögerungen erfolgt eine Inanspruchnahme des Auszahlungsansatzes 2020 in Höhe von 2.000.000 € erst in 2021. Insofern wurde der Ansatz von 2020 in 2021 verschoben. Entsprechend der angezeigten Kostensteigerungen sowie dem zu erwartenden Mittelabfluss wurde der Ansatz 2021 auf insgesamt 4.000.000 € erhöht. Weiterhin wird der Ansatz für 2022 auf 800.000 € erhöht.

Dem Teilhaushalt zugeordnete	12301 Verkehrslenkung und -regelung, verkehrsrechtliche Genehmigungen und Erlaubnisse
Produkte:	51105 Verkehrsplanung
	54101 Gemeindestraßen
	54201 Kreisstraßen
	54301 Landesstraßen
	54401 Bundesstraßen
	54501 Straßenreinigung, Winterdienst
	54601 Parkeinrichtungen
	54602 Tiefgarage Stadthaus
	54701 ÖPŇV
	54901 Straßenrechtsangelegenheiten, Straßenaufsichtsbehörde
	55101 Öffentliche Grün- und Freiflächen
	55202 Schiffsanleger
	55301 Friedhofs- und Bestattungswesen

	•		a bestattangs		Teilerge	onishaushalt							
		hichariaer			Ansat		Planungso	laten 2021	Planungsd	aten 2022	Dlanunger	laten 2023	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	bisheriger Ansatz 2020 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über- /außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
						_	in €						/
_		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge *	1.605.200	0	1.605.200	0	-1.605.200	0	-1.605.200	0	-1.605.200	0	0	
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	1.608.200	0	1.608.200	1.608.200	0	1.758.200	0	1.808.200	0	0	0	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.000	0	40.000	40.000	0	40.000	0	40.000	0	0	0	
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	100	0	100	100	0	100	0	100	0	0	0	
10	+ Sonstige laufende Erträge *	4.871.400	0	4.871.400	4.871.400	0	4.831.400	0	4.831.400	0	0	0	
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	8.124.900	0	8.124.900	6.519.700	-1.605.200	6.629.700	-1.605.200	6.679.700	-1.605.200	0	0	
12	 Personalaufwendungen 	2.302.700	0	2.302.700	2.302.700	0	2.363.000	0	2.412.700	0	0	0	
13	 Versorgungsaufwendungen 	97.700	0	97.700	97.700	0	104.000	0	106.500	0	0	0	
14	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	14.336.900	0	14.336.900	14.336.900	0	14.972.200	0	15.424.700	0	0	0	
15	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung der Verwaltung *		0	13.411.800	13.411.800	0	13.411.800	0	13.411.800	0	0	0	

		bisheriger	h a salala a sa sa s		Ansatz	z 2020	Planungso	laten 2021	Planungsd	aten 2022	Planungso	daten 2023	<u> </u>
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ansatz 2020 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über- /außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
							in €					1	/
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
16	 Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
17	 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen * 	3.900.000	0	3.900.000	3.900.000	0	3.900.000	0	3.900.000	0	0	0	
18	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
19	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
20	 Sonstige laufende Aufwendungen 	164.200	0	164.200	164.200	0	139.500	0	142.000	0	0	0	
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	34.213.300	0	34.213.300	34.213.300	0	34.890.500	0	35.397.700	0	0	0	
22	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-26.088.400	0	-26.088.400	-27.693.600	-1.605.200	-28.260.800	-1.605.200	-28.718.000	-1.605.200	0	0	
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
24	 Außerordentliche Aufwendungen 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
25	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-26.088.400	0	-26.088.400	-27.693.600	-1.605.200	-28.260.800	-1.605.200	-28.718.000	-1.605.200			
26	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
28	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)	-26.088.400	0	-26.088.400	-27.693.600	-1.605.200	-28.260.800	-1.605.200	-28.718.000	-1.605.200	0	0	
	- ,												

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge

Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land

Die Zuweisungen aus FAG-Mitteln für den ÖPNV werden mit dem Nachtragshaushalt von bisher 1.605.200 Euro auf Null Euro angepasst. Das bedeutet eine Verringerung zum Haushaltsplan 2020 in gleicher Höhe. Mit dem neuen FAG werden diese Zuweisungen ab 2020 über die Schlüsselzuweisungen gewährt und dementsprechend im Teilhaushalt 15 – Zentrale Finanzdienstleistungen ausgewiesen.

					Teilfina	nzhaushalt							
		bisheriger	hoophlasses		Ansatz	2020	Planungsd	aten 2021	Planungsd	laten 2022	Planungso	laten 2023	\ /
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ansatz 2020 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über- /außerplan- mäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz in €	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	1.605.200	0	1.605.200	0	-1.605.200	0	-1.605.200	0	-1.605.200	0	0	
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.608.200	0	1.000.200	1.608.200	0	1.758.200	0	1.808.200	0	0		
5	ŭ	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	_	
6	3	40.000	0	40.000	40.000	0	40.000	0	40.000	0	0	0	
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	 Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
8	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	100	0	100	100	0	100	0	100	0	0	0	
9		50.000	0	50.000	50.000	0	10.000	0	10.000	0	0	0	
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	3.303.500	0	3.303.500	1.698.300	-1.605.200	1.808.300	-1.605.200		-1.605.200	0	0	
11	Personalauszahlungen	2.302.700	0	2.302.700	2.302.700	0	2.363.000	0	2.412.700	0	0	0	
12	 Versorgungsauszahlungen 	97.700	0	97.700	97.700	0	104.000	0	106.500	0	0	0	
13	 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 	14.336.900	0	14.336.900	14.336.900	0	14.972.200	0	15.424.700	0	0	0	
14	 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen 	3.900.000	0	3.900.000	3.900.000	0	3.900.000	0	3.900.000	0	0	0	
15	Ü	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
16	 Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen 	110.000	0	110.000	110.000	0	85.000	0	67.000	0	0	0	
17	 Sonstige laufende Auszahlungen 	164.200	0	164.200	164.200	0	139.500	0	142.000	0	0	0	
18	der Nummern 11 bis 17)	20.911.500	0	20.911.500	20.911.500	0	21.563.700	0	22.052.900	0	0	0	
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-17.608.000	0	-17.608.000	-19.213.200	-1.605.200	-19.755.400	-1.605.200	-20.194.600	-1.605.200	0	0	
20	+ Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
21	Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22	Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-17.608.000	0	-17.608.000	-19.213.200	-1.605.200	-19.755.400	-1.605.200	-20.194.600	-1.605.200	0	0	
22. 1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

		bisheriger			Ansatz	z 2020	Planungso	laten 2021	Planungsd	aten 2022	Planungso	daten 2023	
		Ansatz 2020	beschlossene			Veränderung		Veränderung	· ionianger	Veränderung	- managet	Veränderung	1\ /
		einschließlich	über-	Zwischen-	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	
	Ein- und Auszahlungsarten	bereits	/außerplan-	summe	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	I X
Nr.	(gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	beschlossener	mäßige		ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	
	11 /	Nachträge	Auszahlungen			ansatz		ansatz		ansatz		ansatz	
							in €						1/ \
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein-												
2	und Auszahlungen nach Verrechnung der internen												
	Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22												
	und 22.1)	-17.608.000	0	-17.608.000	-19.213.200	-1.605.200	-19.755.400	-1.605.200	-20.194.600	-1.605.200	0	0	
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.544.000	0	5.544.000	5.544.000	0	500.000	0	0	0	0	0	
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen												
	Entgelten	1.428.100	0	1.428.100	1.428.100	0	0	0	0	0	0	0	
25	+ Einzahlungen aus immateriellen												
	Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und												
	Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
29	+ Einzahlungen aus Vorräten	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
31	Summe der Einzahlungen aus												
	Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis												
	30)	6.972.100	0	6.972.100	6.972.100	0	500.000	0	0	0	0	0	
32	– Auszahlungen für immaterielle				_,,						_		
-	Vermögensgegenstände	500.000	0	500.000	710.000		1.200.000		0	0	0	0	
33	– Auszahlungen für Sachanlagen	21.352.000	0	21.352.000	17.392.000	-3.960.000	13.192.000	5.335.000	10.512.400	2.810.000	2.450.000	0	
34	– Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
35	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und												
	Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
36		0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	
37	 Sonstige Investitionsauszahlungen 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
38	Summe der Auszahlungen aus												
	Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis											_	
	37)	21.852.000	0	21.852.000	18.102.000	-3.750.000	14.392.000	6.535.000	10.512.400	2.810.000	2.450.000	0	
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus												
	Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und	44.070.000		44.070.000	44.400	0.750.000	40.000	0.505.000	40.540.400	0.040.000	0.450.000	1	
4.5	38)	-14.879.900	0	-14.879.900	-11.129.900	3.750.000	-13.892.000	-6.535.000	-10.512.400	-2.810.000	-2.450.000	0	
40													
	des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-32.487.900	0	-32.487.900	-30.343.100	2.144.800	-33.647.400	-8.140.200	-30.707.000	-4.415.200	-2.450.000	_	
	นแน งฮ)	-3Z.487.9UU	U	-32.487.900	-30.343.100	2.144.800	-აა.04 <i>1</i> .400	-0.140.200	-30.707.000	-4.415.200	-2.430.000	ı	1

							Inv	estitionsübei	rsicht								
Te	ilhaushalt: 10 Verkehr :																
		Ergebnisse 2018	Ansätze 2019 einschl. Nachträge	Ans 20	satz 20		gsdaten 021		gsdaten 122		gsdaten 123	weiteren Ha bis zum Ab	sdaten der aushaltsjahre oschluss der nahme			ntein-/ - nlungen	
Nr	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 12 GemHVO- Doppik)		•	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz									
									in	€							
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
	5410112003 Werderstraße																
	Sanierung Werderstraße (Marstall -	 Schloßstraße 	e)														
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	35.000	75.000	0	1.000.000	1.000.000	0	0	0	0	0	0		1.110.000	1.000.000	
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	35.000	75.000	0	1.000.000	1.000.000	0	0	0	0	C	0		1.110.000	1.000.000	
	darunter:																
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	0	0	C	0				
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					1.000.000	1.000.000	0	0	0	0	C	0				
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-35.000	-75.000	0	-1.000.000	-1.000.000	0	0	0	0	0	0		-1.110.000	-1.000.000	

Erläuterung: Die Planung aus dem Jahr 2004 ist zu aktualisieren.

Nachtrag 2020:

Die Planung für die Erneuerung der Straße konnte wesentlich schneller abgeschlossen werden, als dies ursprünglich angenommen worden ist. Um eine Weiterführung der Maßnahme ohne zeitlichen Verzug zu gewährleisten wird der Auszahlungsansatz 2021 auf die zu erwartenden Baukosten in Höhe von 1,0 Mio. € erhöht. Um weiterhin eine reibungslose Umsetzung zu ermöglichen, wird eine Verpflichtungsermächtigung in 2020 für 2021 bereitgestellt, damit Aufträge bereits in 2020 erteilt werden können.

							Inv	estitionsübei	rsicht								
Τe	ilhaushalt: 10 Verkehr :																
		Ergebnisse 2018	Ansätze 2019 einschl		satz 20		gsdaten 021		gsdaten 122		gsdaten	weiteren Ha	sdaten der aushaltsjahre oschluss der		Gesam auszah		
	Einzahlungs- und		Nachträge		h		h		h	20)23		nahme	. \/			
Nr	Auszahlungsarten			Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz									
						l.		l	in	€				,			
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
	5410112004 Rogahner Straße																
	Grundhafter Ausbau Rogahner Str	aße															
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0.00	1.500.000	0	0	O.	0	0	0	C	0		0		2.957.900	0	
24	Ŭ		0	465.000	0	0) 0	0	0	C) 0		0		465.000	0	
31	Investitionstätigkeit	0,00	1.500.000	465.000		0	0	0	0	0	0	C	0		3.422.900		
33	<u> </u>	0,00	4.850.000	0	-740.000	0	0	2.810.000	2.810.000	C	0	C	0		10.210.000	2.070.000	
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.850.000	0	-740.000	0	0	2.810.000	2.810.000	O	0	, c	0		10.210.000	2.070.000	
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	C	0	0	0				
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					600.000	600.000	2.210.000	2.210.000	C	0	(0				
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.350.000	465.000	740.000	0	0	-2.810.000	-2.810.000	0	0	0	0		-6.787.100	-2.070.000	

							Inv	estitionsübei	sicht								
Tei	lhaushalt: 10 Verkehr :																
		Ergebnisse	Ansätze 2019	Ans	atz	Planun	gsdaten	Planun	gsdaten	Planun	gsdaten		daten der ushaltsjahre	\	/	ntein-/ - nlungen	/
	Fireshlower and	2018	einschl. Nachträge	20	20	20)21	20	22	20	23	bis zum Ab	schluss der ahme			Ü	
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten				Veränderung		Veränderung		Veränderung		Veränderung		Veränderung) X		Veränderung	i X
Nr	(gemäß. § 4 Absatz 12 GemHVO-			Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber		Neuer	gegenüber	
	Doppik)			Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-		Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	/ \	Haushalts-	bisherigem	
	Воррік)			ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	/ \	ansatz	Haushalts-	/ \
					ansatz		ansatz		ansatz		ansatz		ansatz	/		ansatz	/
									in	€							
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16

Erläuterung: Die Rogahner Straße stellt eine wichtige Verbindung zwischen dem Stadtzentrum der Landeshauptstadt Schwerin und dem Ortsteil Görries sowie dem Gewerbegebiet Görries dar. Die bestehende Straße ist in einer Breite von ca. 6 m mit einer Kleinpflasterbefestigung auf einer Packlagetragschicht errichtet worden. Nach dem Schadensbild und den durchgeführten Baugrunderkundungen ist dieser Straßenaufbau nicht mehr tragfähig. Auf Grund der schlechten Gründung der Straße ist die Entwässerung während Regenereignissen stark eingeschränkt. Die erforderliche Planumsentwässerung fehlt vollständig; stehendes Oberflächenwasser und Ausspülungen der Pflasterfugen führen zu einer zusätzlichen Beschleunigung der Schadenszunahme. Der geplante Bauabschnitt umfasst eine Länge von ca. 1.550 m und reicht vom Obotritenring bis zum Knotenpunkt zur Auffahrt auf die Umgehungsstraße B 106. Die beabsichtigte grundhafte Sanierung umfasst die Fahrbahn sowie die Nebenanlagen für den Fußgänger- und Radverkehr. Zusätzlich dazu wird das Brückenbauwerk über die Beke zwischen den beiden Ostorfer Seen sowie die Unterführung unter der Eisenbahntrasse erneuert. Die Durchführung der Maßnahme dient der Umsetzung des StV-Beschlusses zur Drs. 01645/2013 vom 09.12.2013.

Die Haushaltsansätze des Doppelhaushaltes 2017/2018 basieren auf der Kostenberechnung mit Stand Mai 2017. Bereits im Nachtragshaushalt 2018 waren hier Korrekturen erforderlich. Im Ergebnis der weiteren Planung bedarf es zusätzlicher Leistungen. Aus den Betrachtungen zur Ausbaubeitragsberechnung ergibt sich, dass die Baugrenzen neu festzulegen waren. Das Bauende befindet sich danach nun am Knotenpunkt Handelsstraße. Im hinzugekommenen Bereich muss eine Deckenerneuerung vorgenommen werden. Durch die aktuellen Preissteigerungen im Baugewerbe und wegen des bestehenden Baugrundrisikos wurde insofern gegenüber dem Nachtragshaushalt 2018 ein zehnprozentiger Aufschlag auf die Gesamtauszahlungen im Jahr 2020 erforderlich.

Nachtrag 2020:

Anpassung entsprechend Vorlage "Finanzielle Mehrbedarfe einzelner Investitionsmaßnahmen" (Drs.-Nr. 00055/2019). Aufgrund des verzögerten Planfeststellungsverfahrens zum 2. Bauabschnitt wird der in 2020 veranschlagte Auszahlungsansatz von 740.000 € in 2022 verschoben. Zeitgleich werden die angezeigten Mehrkosten von 2.070.000 € im Auszahlungsansatz 2022 veranschlagt. Dieser beläuft sich demnach auf 2.810.000 €. Um eine reibungslose Umsetzung zu ermöglichen, wird eine Verpflichtungsermächtigung in 2020 für 2021 in Höhe von 600.000 € bereitgestellt, damit Aufträge bereits in 2020 erteilt werden können. In 2021 wird für 2022 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 2.210.000 € bereitgestellt. Die Planfeststellung für die Rogahner Straße wird aktuell eine coronabedingte Zeitverzögerung erfahren. Da die erforderlichen Erörterungstermine mit den Einwendern wegen Kontaktbeschränkungen derzeit nicht stattfinden konnten, bzw. können. Dies kann Auswirkungen auf den Ausschreibungstermin und die Ergebnisse der Submission haben.

							Inv	estitionsübe	rsicht								
Tei	ilhaushalt: 10 Verkehr :																
		Ergebnisse 2018	Ansätze 2019 einschl. Nachträge	Ans 20	satz 20		gsdaten 021		gsdaten 122		gsdaten 23	weiteren Ha	daten der aushaltsjahre eschluss der aahme		Gesan auszah	ntein-/ - nlungen	
Nr	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 12 GemHVO- Doppik)		v	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
				l .				l.	in	€		u.	u .	,	,		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
	5410116003 Großer Moor																
	Sanierung Großer Moor																
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0.00	244.100	0	0	0	0	0	0	0	0	(0		488.200	0	
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	963.100	0	0	0	0	0	0	0	(0		1.227.500	0	
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	244.100		0	0	0	0	0	0	0	0	0		1.715.700		
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	525.000	525.000	0	1.050.000	1.050.000	0	0	0	0	C	0		3.750.000	1.050.000	
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	525.000	525.000	0	1.050.000	1.050.000	0	0	0	0	C	0		3.750.000	1.050.000	
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	0	0	C	0				
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen		<u></u>			1.050.000	1.050.000	0	0	0	0	(0				
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00			0	-1.050.000			0	0	0	0	0		-2.034.300		

Erläuterung: Die Straße Großer Moor stellt eine wichtige Gehwegverbindung zwischen dem Marktplatz und dem Marstall – Gelände dar. Die Oberflächen der Fahrbahn und der Gehwege in der Straße Großer Moor sind in einem sehr schlechten Zustand. Eine ungehinderte Nutzung der Gehwege ist im gesamten Straßenabschnitt nicht möglich. Die Gehwegplatten werden durch Baumwurzeln nach oben gedrückt, so dass eine erhöhte Sturz- und Unfallgefahr vorhanden ist. In einigen Abschnitten fehlt die Gehwegbefestigung gänzlich. Die Fahrbahn ist durch Risse und Aufbrüche sehr uneben und stellt eine erhöhte Sturzgefahr für Radfahrer dar. Entscheidend ist auch, dass Anlagen im unterirdischen Bauraum zwingend erneuert werden müssen. Das betrifft vor Allem die Entwässerungsleitungen. Insofern sollen Synergien des koordinierten Bauens nutzbar gemacht werden.

Die finanziellen Mehrbedarfe resultieren ausschließlich aus marktbedingten Baupreissteigerungen. Preissteigerungen entstehen auch dadurch, dass die Maßnahme in zwei Bauabschnitte zu teilen war.

Nachtrag 2020:

Anpassung des Auszahlungsansatzes 2021 auf 1.050.000 € entsprechend der Vorlage "Finanzielle Mehrbedarfe einzelner Investitionsmaßnahmen" (Drs.-Nr. 00055/2019). Um eine nunmehr reibungslose weitere Umsetzung zu ermöglichen, wird eine Verpflichtungsermächtigung in 2020 für 2021 bereitgestellt, damit Aufträge bereits in 2020 erteilt werden können.

							Inve	estitionsübe	sicht								
Te	ilhaushalt: 10 Verkehr :																
		Ergebnisse	Ansätze 2019	Ans	satz	Planun	gsdaten	Planun	gsdaten	Planun	gsdaten		daten der ushaltsjahre		Gesam auszah		
	Einzahlungs- und	2018	einschl. Nachträge	20	20	20)21	20	22)23	Maßr	schluss der ahme				
Nr	Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 12 GemHVO- Doppik)			Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz									
					anout		anouz		in	€	dilodiz	I	anoaz	<u>/</u>	V	anout	/
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
	5410117004 Anliegerstraßen																
	Grundhafter Ausbau Anliegerstraß	en im Stadtgel	oiet														
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0	0	
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	1.015.000	1.290.000	-3.020.000	1.860.000	0	0	0	0	0	0	0		4.933.200	-3.020.000	
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.015.000	1.290.000	-3.020.000	1.860.000	0	0	0	0	0	0	0		4.933.200	-3.020.000	
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0				
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					0	0	0	0	0	0	0	0				
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.015.000	-1.290.000	3.020.000	-1.860.000	0	0	0	0	0	0	0		-4.933.200	3.020.000	

Erläuterung: Das Straßennetz der Landeshauptstadt Schwerin gliedert sich in Hauptverkehrsstraßen (Straße, die durchgehenden innerörtlichen Verkehr oder überörtlichen Durchgangsverkehr aufnimmt), Hauptverschließungsstraßen (Straßen, die der Erschließung von Grundstücken und gleichzeitig dem durchgehenden innerörtlichen Verkehr dienen und nicht Hauptverkehrsstraßen sind) und Anliegerstraßen (Straße, die überwiegend der Erschließung der angrenzenden oder durch eine Zuwegung mit ihr verbundenen Grundstücke dient). In der jüngeren Vergangenheit ist auf Grund der Verkehrsbedeutung überwiegend die Erneuerung von Hauptverkehrsstraßen (z. B. Güstrower Straße, Rogahner Straße) aus dem Teilhaushalt 10 finanziert worden. Auch bei Anliegerstraßen muss dem Substanzverzehr des Straßenvermögens nachhaltig begegnet werden. Das ist bei Straßen mit verschlissener Substanz allein durch Erneuerung möglich. Auf der Grundlage der Zustandsdaten sind daher Anliegerstraßen ermittelt worden, deren Erneuerung allein wegen des Zustands geboten ist: Dr.-Hans-Wolf-Str., Lange Reihe, Schulzenweg. Für diese Straßen wurden Vorplanungsunterlagen in 2018 beauftragt. Aus Kapazitätsgründen kann in 2019 nur für zwei Straßen die Planung fortgeführt werden, für die dritte kann dies erst in 2020 erfolgen. Die Notwendigkeit für Planung und Realisierung der Verbindungsstraße Weststadt, den Umbau der W.-Bredel-Str. und für die Campusstraße ergibt sich aus der Entwicklung des Schulstandortes Weststadt. Die Notwendigkeit für die Straße Pappelgrund ergibt sich aus dem Umlegungsverfahren "U002 Pappelgrund" in Verbindung mit dem B-Plan Nr. 91.14. "Pappelgrund". Die Notwendigkeit für die Mecklenburgstr. (Abschnitt G.-Scholl-Str. bis südliches Ende) ergibt sich zum einen aus der verschlissenen Substanz der Straße und der Notwendigkeit, dem Substanzverzehr des Straßenvermögens zu begegnen. Sie ergibt sich zum anderen aus der planerischen Zielstellung, diese Straße als künftig als Fahrradstraße auszuweisen, was eine dementsprechend fahrradtaugliche Oberfläche erfo

Nachtrag 2020:

Entgegen der ursprünglichen Planungen zum Haushalt 2019/2020 konnten in der Maßnahme nicht die prognostizierten Mittelabflüsse generiert werden. Deshalb konnte der Auszahlungsansatz für 2020 um 3.020.000 € auf nunmehr 1.290.000 € reduziert werden. Es sind keine Einzelmaßnahmen gestrichen worden. Bei entsprechendem Fortgang in den Planungen erfolgen die notwendigen Veranschlagungen in den entsprechenden Haushaltsjahren. Zudem ist nicht zuletzt die fehlende Straßenentwässerung in Neumühle vorrangig herzustellen, bevor die dort vorgesehenen Anliegerstraßen grundhaft ausgebaut werden können. Auf die Ausführungen in der ebenfalls nachtragsgegenständlichen Investitionsmaßnahme "Straßenentwässerungsanlagen" wird ergänzend verwiesen.

							Inv	estitionsübe	rsicht								
To	eilhaushalt: 10 Verkehr :								0.0								
76		Ergebnisse 2018	Ansätze 2019 einschl. Nachträge		satz 20	Planun 20	gsdaten 21		gsdaten 122		gsdaten 123	weiteren Ha bis zum Ab	sdaten der aushaltsjahre oschluss der nahme		Gesam auszah	ntein-/ - Ilungen	
Nr	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 12 GemHVO- Doppik)			Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz in	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
	5410117006 4-spuriger Ausbau B321	'		Ů					, ,		10		12	10		10	- 10
	4-spuriger Ausbau B321 Crivitzer C	Chaussee - Ko	stenteilung St	BA									-				
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0	0	1
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	1.130.000	500.000	0	1.200.000	1.200.000	0	0	0	0	C	0		3.390.000	1.200.000	J
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.130.000	500.000	0	1.200.000	1.200.000	0	0	0	0	C	0		3.390.000	1.200.000	J
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0				
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-1.130.000		0	-1.200.000		0	0	0	0	0	0	a bart Mara O	-3.390.000		

Erläuterung: Das Straßenbauamt Schwerin plant den vierstreifigen Ausbau der Bundesstraße 321 vom Knotenpunkt Plater Straße / B321 / Alte Dorfstraße bis zur Abfahrt Mueß (Abschnitt 165 Straßen-km 0,019 bis Abschnitt 165 Straßen-km 2,137) in Schwerin. Die Baumaßnahme wurde bereits begonnen. Die hier dargestellten Mittel sind die zu erwartenden Eigenanteile der Landeshauptstadt Schwerin. Gegenüber dem Nachtragshaushalt 2018 ergibt sich auf Grund der mit dem Straßenbauamt Schwerin verhandelten Kostenteilungsvereinbarung eine Kostensteigerung in Höhe von 10.000 € im Ergebnis der Fortschreibung der Planung.

Nachtrag 2020:

Nach Durchführung des Vergabeverfahrens durch das Straßenbauamt Schwerin ergeben sich deutliche Kostensteigerungen, welche entsprechend der Kostenteilungsvereinbarung anteilig durch die Landeshauptstadt Schwerin zu tragen sind. Für 2021 ergibt sich ein zusätzlicher Auszahlungsansatz in Höhe von 1.200.000 €.

							Inv	estitionsübe	rsicht								
Te	lhaushalt: 10 Verkehr :																
		Ergebnisse 2018	Ansätze 2019 einschl. Nachträge	Ans 20	satz 20	Planun	gsdaten 121		gsdaten 122		gsdaten 023	weiteren Ha bis zum Ab	daten der aushaltsjahre eschluss der aahme		Gesam auszah	lungen	
Nr	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 12 GemHVO- Doppik)			Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz									
									in	€	_		,				
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
	5410117008 Straßenentwässerungsanlagen																
	Sanierung Straßenentwässerungsa	anlagen im Sta	dtgebiet durc	h die SAE													
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	O	0		0	0	
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	215.000	745.000	650.000	3.350.000	3.285.000	0	0	0	0	0	0		4.520.000	3.935.000	
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	215.000	745.000	650.000	3.350.000	3.285.000	0	0	0	0	0	0		4.520.000	3.935.000	
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		>		
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					0	0	0	0	0	0	C	0				
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-215.000	-745.000	-650.000	-3.350.000	-3.285.000	0	0	0	0	0	0		-4.520.000	-3.935.000	

Erläuterung: Im Jahr 2012 sind die Straßenentwässerungsanlagen von der Landeshauptstadt Schwerin in das Sondervermögen der Schweriner Abwasserentsorgung (SAE) übergeben worden. Der Betrieb dieser Anlagen erfolgt seit dieser Zeit durch die SAE; der Bau neuer Anlagen und die Erneuerung bestehender Anlagen erfolgt jedoch weiterhin über den Fachdienst Verkehr der Landeshauptstadt Schwerin. Die Zustandsbewertung der vorhandenen Anlagen ergab einen Erneuerungs- bzw. Sanierungsbedarf unterschiedlicher Anlagen. Die hier dargestellten Mittel dienen der schrittweisen teilweisen bzw. grundhaften Sanierung oder Erneuerung. Investitionsmaßnahmen sind in folgenden Straßen geplant: Regenwasserbehandlungsanlagen, Planung: Neumühler Straße, Bahnhofstraße, Ludwigsluster Chaussee, Slüter Ufer; Straßenentwässerung: Buchenweg, Frankenhorst, Birkenstraße, Schlossgartenallee; Kleinvorhaben Regenwassereinläufe.

Nachtrag 2020:

Die Starkregenereignisse des Jahres 2019 haben zu Schäden von Anliegergrundstücken im Bereich des Pfaffenteichs geführt. Um einem erneuten Schadensereignis entgegenzuwirken, sollen in dem Bereich entsprechende bauliche Maßnahmen ergriffen werden.

Weiterhin wurde in der Planung der Anliegerstraßen im Stadtteil Neumühle festgestellt, dass eine Ableitung der Oberflächenwasser in eine Vorflut bisher nicht erfolgt ist. Der grundhafte Ausbau von Anliegerstraßen setzt jedoch eine Möglichkeit der Ableitung von Oberflächenwasser voraus, was nunmehr einen unvorhergesehenen Bedarf nach sich zieht.

Darüber hinaus ist die Entwässerung der Straße "Am Heidberg" unzureichend und bedarf einer regelkonformen Lösung.

Die Anpassung des Auszahlungsansatzes 2020 dient der Finanzierung der Planungsleistungen für alle drei Maßnahmen sowie der baulichen Umsetzung im Bereich des Pfaffenteichs. Die Anpassung des Auszahlungsansatzes 2021 ergibt sich aus der geplanten baulichen Umsetzung der Straßenentwässerungsmaßnahme im Stadtteil Neumühle, um sodann die geplanten grundhaften Ausbaumaßnahmen an den Anliegerstraßen durchzuführen.

							Inv	estitionsübe	rsicht								
To	haushalt: 10 Verkehr :							Contionoubc	Joint								
161		Ergebnisse 2018	Ansätze 2019 einschl. Nachträge		satz 20		gsdaten)21		gsdaten 022		gsdaten 123	weiteren Ha bis zum At	sdaten der aushaltsjahre oschluss der nahme		Gesam auszah		
Nr	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 12 GemHVO- Doppik)		3	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz									
	1						_		in		,			_			
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
	5410119005 Ausbau Knotenpunkt Gadebuscher Straße																
	Ausbau Knotenpunkt Gadebuscher	r Straße/Dr. Jo	seph-Herzfeld	d-Straße													
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	C	0		0	0	
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	149.000	210.000	210.000	C	0	0	0	0	0	C) (359.000	210.000	
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	149.000	210.000	210.000	0	0	0	0	0	0	C	0		359.000	210.000	
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden neu veranschlagte			0	0	0	0	0	0	0	0	(0				
	Verpflichtungsermächtigungen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00					0	0	0	0	0	0	0		-359.000		

Erläuterung: Die NORMA Lebensmittelhandels Stiftung & Co. KG plant einen deutlich vergrößerten Neubau ihres Martes am Standort Gadebuscher Str. / J.- Herzfeld-Str. und hat sich bereit erklärt, einen erheblichen Anteil der für den im Zusammenhang damit notwendigen Ausbau des Knotenpunktes geschätzten Gesamtkosten in Höhe von 468.000 EUR, d. h. 319.000 Euro zu übernehmen. Es verbleibt ein städtischer Anteil in Höhe von 149.000 Euro, der sich im Wesentlichen aus dem Anschluss des Knotenarms "Am Neumühler See" ergibt, der nicht unmittelbar der Erschließung des NORMA-Martes zugerechnet werden kann. Die Gesamtmaßnahme ist im Hinblick auf die Versorgung und damit die Entwicklung des Stadtteils als vordringlich zu bewerten.

Nachtrag 2020:

Die Planungen sehen nunmehr vor, den Knotenpunkt auch für den Radverkehr zu erweitern. Mit dieser Erweiterung einhergehend sind Kostensteigerungen angezeigt worden. Diese wurden durch Erhöhung des Auszahlungsansatzes 2020 erfasst.

							Inv	estitionsübe	rsicht								
Te	ilhaushalt: 10 Verkehr :																
	Finablings	Ergebnisse 2018	Ansätze 2019 einschl. Nachträge		satz 120		gsdaten 021		gsdaten 122		gsdaten 123	weiteren Ha bis zum Ab	sdaten der aushaltsjahre oschluss der nahme		Gesam auszah		
Nr	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 12 GemHVO- Doppik)			Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz									
									in		1 40		T 40		44	4- 1	40
	5410119009 Verbindung Mueßer Holz/Consrade	1	2	3	4	5	6	1	8	9	10	11	12	13	14	15	16
	Herstellung einer Verbindungsstral	ße		ı				ı				ı		I.			
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		0	0	
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	100.000	0	-850.000	0	0	0	0	0	0	C	0		100.000	-850.000	
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000	0	-850.000	0	0	0	0	0	0	0	0		100.000	-850.000	
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0				
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					0	0	0	0	0	0	C	0				
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-100.000	0	850.000	0	0	0	0	0	0	0	0		-100.000	850.000	

Erläuterung: Die Anlieger-Ortsbeiräte der Hamburger Allee fordern seit langem eine Belebung ihrer Stadtteile zum Vorteil der Anwohner als auch der Gewerbetreibenden. Seit vielen Jahren wird daher seitens der Ortsbeiräte und der ansässigen Wirtschaft die Forderung nach der Verlängerung der Hamburger Allee erhoben. Auch die Stadtvertretung hat sich u.a. durch einen Beschluss 2012 dafür ausgesprochen, einen Lückenschluss in Richtung Consrade zu planen bzw. in einem ersten Schritt den Anbau eines Radweges zu betreiben. Der Ortsbeirat Mueßer Holz hat im Rahmen der Haushaltsplanung zum Doppelhaushalt 201/2020 die Notwendigkeit dieser zu errichtenden Verbindungsstraße nochmals beantragt. Entsprechende Planungsmittel sind für das Haushaltsjahr 2019 veranschlagt.

Nachtrag 2020:

Der Auszahlungsansatz 2020 sollte der baulichen Umsetzung der Maßnahme dienen. Gegenwärtig konnte man sich nach Erarbeitung der verschiedenen Varianten zur Verbindung des Stadtteils Mueßer Holz und der Gemeinde Plate Ortsteil Consrade mit der Gemeinde Plate noch nicht abschließend auf eine Variante einigen. Eine bauliche Umsetzung in 2020 ist folglich nicht zu erwarten. Der Auszahlungsansatz wurde daher korrigiert. Über die weitere Veranschlagung der Maßnahme soll dann mit dem Haushalt 2021/2022 entschieden werden.

51101 Stadtentwicklung und Stadtplanung Dem Teilhaushalt zugeordnete 51110 Werdervorstadt/Wasserkante Bornhövedstr. (SSV) Produkte: 51111 Paulsstadt (SSV) 51112 Schelfstadt/Altstadt/Südliche Werdervorstadt (SSV) 51113 WUV Mueßer Holz (SSV) 51114 WUV Neu Zippendorf (SSV)

51115 Soziale Stadt Mueßer Holz/Neu Zippendorf (SSV)

51116 Lankow (SSV)

51117 StadtGrün Am Werder Ufer (SSV)

62200 Schweriner Bürgerstiftung

	<u>.</u>				Teilfina	nzhaushalt							
		bisheriger	beschlossene		Ansatz	2020	Planungsd	daten 2021	Planungsd	aten 2022	Planungso	daten 2023	
		Ansatz 2020	über-			Veränderung		Veränderung		Veränderung		Veränderung	
		einschließlich	/außerplan-	Zwischen-	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	
l	Ein- und Auszahlungsarten	bereits	mäßige	summe	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	X
Nr.	(gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	beschlossener	Auszahlungen		ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	
		Nachträge	7 dozamangen			ansatz		ansatz		ansatz		ansatz	
							in €						
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige												
	Transfereinzahlungen	1.415.500	0	1.415.500	1.415.500	0	858.500	0	1.148.500	0	0	0	
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	312.400	0	312.400	312.400	0	312.400	0	312.400	0	0	0	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und												
	unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	 Verminderungen des Bestandes an fertigen und 												
	unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
8													
	Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen	400.000	0	400.000	400.000	0	200.000	0	0	0	0	0	
10													
	der Nummern 1 bis 9)	2.127.900	0	2.127.900	2.127.900	0	1.370.900	0	1.460.900	0	0	0	
11	 Personalauszahlungen 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	 Versorgungsauszahlungen 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 	1.576.300	0	1.576.300	1.576.300	0	1.232.300	0	1.322.300	0	0	0	
14	 Zuwendungen, Umlagen und sonstige 												
	Transferauszahlungen	741.000	0	741.000	741.000	0	318.000	0	318.000	0	0	0	
15	 – Auszahlungen der sozialen Sicherungen 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
16	 Zinsauszahlungen und sonstige 												
	Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
17	 Sonstige laufende Auszahlungen 	86.600	0	86.600	86.600	0	96.600	0	96.600	0	0	0	
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe						<u></u>						
	der Nummern 11 bis 17)	2.403.900	0	2.403.900	2.403.900	0	1.646.900	0	1.736.900	0	0	0	

_		leta baseda a sa			A	0000	Diamond	I-1 0004	Diamond	1-1 0000	Diamond	1-1 0000	N //
		bisheriger Ansatz 2020	beschlossene	-	Ansatz		Planungso		Planungsd		Planungso		
		einschließlich	über-	Zwischen-	Neuer	Veränderung gegenüber	Neuer	Veränderung gegenüber	Neuer	Veränderung gegenüber	Neuer	Veränderung gegenüber	
	Ein- und Auszahlungsarten	bereits	/außerplan-	summe	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	$\overline{}$
Nr.	(gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	beschlossener	mäßige	Sullille	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	\wedge
	(geni. § 4 Absatz 12 Genii IVO-Doppik)	Nachträge	Auszahlungen		ansatz	ansatz	ansatz	ansatz	ansatz	ansatz	ansatz	ansatz	
		Nachtrage				ansatz	in €	ansatz		ansatz		ansatz	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen												
	(Saldo der Nummern 10 und 18)	-276.000	0	-276.000	-276.000	0	-276.000	0	-276.000	0	0	0	
20	+ Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
21	Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen												
	Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich	270 000	•	270 000	270 000	•	270 000		270 000	0	•	_	
20	Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-276.000	U	-276.000	-276.000	U	-276.000	U	-276.000	U	U	0	
22.	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	n	n	n	0	0	
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein-	0	U	U	0	U	U	Ü	<u>U</u>	0	<u> </u>	0	
2	und Auszahlungen nach Verrechnung der internen												
	Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22												
	und 22.1)	-276.000	0	-276.000	-276.000	0	-276.000	0	-276.000	0	0	0	
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	4.601.800	0	4.601.800	4.601.800	0	750.200	0	6.600	0	0	0	
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen												
	Entgelten	190.900	0	190.900	190.900	0	17.900	0	0	0	0	0	
25	+ Einzahlungen aus immateriellen	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	
26	Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
27	+ Einzahlungen aus Sachanlagen + Einzahlungen aus Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0		0	0	0	0	
28	+ Einzahlungen aus Finanzahlagen + Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und	U	U	U	U	U	U	U	U	U	U	U	
20	Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
29	+ Einzahlungen aus Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	-	0	0	0	0	
31	Summe der Einzahlungen aus	v	, and the second	, in the second	•	Ü		Ĭ				ı .	
	Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis												
	30)	4.792.700	0	4.792.700	4.792.700	0	768.100	0	6.600	0	0	0	
32	– Auszahlungen für immaterielle						_		_		_	_	
-00	Vermögensgegenstände	0 040 500	0	0	0 040 500	0	0 500 000	0	0	0	0	0	
33	– Auszahlungen für Sachanlagen	6.613.500	0	6.613.500	6.613.500	0	2.500.000	900.000	0	0	0	0	
34	– Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
35	 Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen 	0	٥	0	0	n	٥	n	n	n	0	0	
36	Auszahlungen für Vorräten	210.000	0	210.000	210.000	0	70.000	0	10.000	0	0	0	
37	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0.000	0	0.000	0	0	0	
38	Summe der Auszahlungen aus				-		<u>×</u>			-		-	
	Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis												
	37)	6.823.500	0	6.823.500	6.823.500	0	2.570.000	900.000	10.000	0	0	0	
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus												
	Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und	0.000.000		0.000.000	0.000.000		4 004 000	200 000	0.400		•	_	
	38)	-2.030.800	0	-2.030.800	-2.030.800	0	-1.801.900	-900.000	-3.400	0	0	<u> </u>	

_													
		bisheriger	hasahlasaana		Ansatz	z 2020	Planungsd	aten 2021	Planungso	laten 2022	Planungsd	aten 2023	Λ /
N	Ein- und Auszahlungsarten Ir. (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ansatz 2020 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	/außerplan- mäßige	Zwischen- summe	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
							in €						/
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
4	40 Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2 und 39)	-2.306.800		-2.306.800	-2.306.800	0	-2.077.900	-900,000	-279,400	0	0	0	

Teilhaushalt Städtebauliche Sondervermögen 13

							Inv	estitionsübe	rsicht								
Tei	haushalt: 13 Städtebauliche Sonde	rvermögen :															
		Ergebnisse 2018	Ansätze 2019 einschl. Nachträge	Ans 20	satz 20		gsdaten 121		gsdaten 022	,	gsdaten 123	weiteren Ha bis zum Al	sdaten der aushaltsjahre oschluss der nahme		Gesam auszah		
Nr	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 12 GemHVO- Doppik)			Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz									
									in								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
	5111319001 Erneuerung Hamburger Allee																
	Hamburger Allee 2. BA			•	•	•	•		•		•		•				
23	+ Einzahlungen aus	0.00	70.500	054.400	0	00.000		0		0	_				257 700	0	
0.4	Investitionszuwendungen	0,00	79.500	254.400	0	23.800	0	0	0	0	0	(0		357.700	0	
	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	59.600	190.900	0	17.900	0	0	0	0	0	(0		268.400	0	
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0.00	139.100	445.300	0	41.700	0	0	0	0	0		0		626.100	0	
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	200.000	640.000	0	960.000	900.000	0	0	0	0	C) 0		1.800.000	900.000	
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00			0	960.000		0	0	0	0	(0		1.800.000		
	darunter: mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	0	0	() 0		>		
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen		<u></u>			900.000	900.000	0	0	0	0	(0				
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-60.900	-194.700	0	-918.300	-900.000	0	0	0	0	(0		-1.173.900	-900.000	

Erläuterung: Der 1. Teilabschnitt des 2. Bauabschnittes der Hamburger Allee erstreckt sich von der Keplerstraße bis zur Kantstraße. Die Hamburger Allee ist in diesem Abschnitt einspurig ausgebaut und weist erhebliche Straßenschäden (Längs-/Querrisse in der Fahrbahndecke, Oberflächenabplatzungen, durchschlagene Fugen, Lochbildungen) auf. Mit den veranschlagten Ansätzen sollen die Fahrbahn sowie die Straßenentwässerungsanlage erneuert werden. Die Ausführungs- und Genehmigungsplanung für diese Maßnahme wird derzeit erstellt und aus bereits bewilligten Städtebaufördermitteln für die Gesamtmaßnahme Mueßer Holz finanziert.

Nachtrag 2020:

Der 2. Bauabschnitt kann nunmehr in Gänze und schneller als ursprünglich realisiert werden. Deshalb ist die Veranschlagung von 900.000 Euro für den 2. Teilabschnitt im Haushaltsjahr 2021 erforderlich. Damit die Bauleistungen ausgeschrieben werden können, ist eine Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsjahr 2020 erforderlich.

Dem Teilhaushalt zugeordnete	61101 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkte:	61201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
	61300 Abwicklung Vorjahre
	62200 Schweriner Bürgerstiftung

					Teilergeb	nishaushalt							
		bisheriger	beschlossene		Ansatz	2020	Planungso	daten 2021	Planungsd		Planungsd	aten 2023	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ansatz 2020 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	über- /außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		4	2	3	4	5	in € 6	7	8	9	10	11	12
_	+ Steuern und ähnliche Abgaben *	109.192.200		109.192.200	83.792.800	-25.399.400	104.277.300	-4.743.500	104.277.300	-4.743.500	10	11	12
1		109.192.200	U	109.192.200	03.792.000	-25.599.400	104.211.300	-4.743.500	104.277.300	-4.743.300	U	U	
	+ Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge *	55.460.500	0	55.460.500	84.228.300	28.767.800	83.792.100	28.331.400	83.792.300	28.331.400	0	0	
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.500	0	21.500	21.500	0	0	0	0	0	0	0	
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	404.600	0	404.600	404.600	0	403.700	0	402.700	0	0	0	
10	+ Sonstige laufende Erträge	1.106.100	0	1.106.100	1.106.100	0	1.091.900	0	1.081.900	0	0	0	
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	166.184.900	0	166.184.900	169.553.300	3.368.400	189.565.000	23.587.900	189.554.200	23.587.900	0	0	
12	- Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
14	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
15		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
16	Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
17	Transferaufwendungen	4.075.000	0	4.075.000	4.075.000	0	4.075.000	0	4.075.000	0	0	0	
18	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
19	 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen * 	3.787.600	0	3.787.600	2.987.600	-800.000	5.198.500	0	6.361.300	0	0	0	
20	Sonstige laufende Aufwendungen	900.000	0	900.000	900.000	0	900.000	0	900.000	0	0	0	

г	-	bisheriger			Ansatz	2020	Planungso	laten 2021	Planungsd	aten 2022	Planungso	daten 2023	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 10 GemHVO-Doppik)	Ansatz 2020 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über- /außerplan- mäßige Aufwendungen	Zwischen- summe	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
		1	in € / 1										
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	8.762.600	0	8.762.600	7.962.600	-800.000	10.173.500	0	11.336.300	0	0	0	12
22	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	157.422.300	0	157.422.300	161.590.700	4.168.400	179.391.500	23.587.900	178.217.900	23.587.900	0	0	
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
25	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)		0	157.422.300	161.590.700	4.168.400	179.391.500	23.587.900	178.217.900	23.587.900	0	0	
26		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
27	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
28	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 25 zuzüglich Nummer 26 abzüglich Nummer 27)		0	157.422.300	161.590.700	4.168.400	179.391.500	23.587.900	178.217.900	23.587.900	0	0	

Erläuterungen zu 1 + Steuern und ähnliche Abgaben

Gewerbesteuerzahlungen laufendes Jahr

Die Erträge aus Gewerbesteuer werden mit dem Nachtragshaushalt von bisher 34.500.000 Euro auf 37.700.000 Euro angehoben. Das bedeutet eine Steigerung zum Haushaltsplan 2020 in Höhe von 3.200.000 Euro und erklärt sich aus der Verfügung der haushaltswirtschaftlichen Sperre gemäß § 51 KV M-V.

Im zweiten Schritt wird eine Reduzierung in Höhe um 12.000.000 Euro vorgenommen. Das wird mit einem zu erwartenden Rückgang durch die Corona Pandemie begründet. Auf die Ausführungen im Vorbericht dieses Nachtrages wird verwiesen.

Damit werden die Gewerbesteuererträge mit dem Nachtragshaushalt in Höhe von 25.700.000 Euro veranschlagt.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Die Erträge aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer werden mit dem Nachtragshaushalt von bisher 35.938.000 Euro auf 33.926.000 Euro angepasst. Das bedeutet eine Verringerung zum Haushaltsplan 2020 in Höhe von 2.012.000 Euro und entspricht dem Orientierungsdatenerlass des Ministeriums für Inneres und Europa für das Haushaltsjahr 2020. Dieser lag zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung für den Doppelhaushalt 2019/2020 für das Jahr 2020 noch nicht vor.

Im zweiten Schritt wird eine Reduzierung in Höhe von 11.954.500 Euro vorgenommen. Das wird mit einem zu erwartenden Rückgang durch die Corona Pandemie begründet. Auf die Ausführungen im Vorbericht dieses Nachtrages wird verwiesen.

Damit werden die Erträge aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer mit dem Nachtragshaushalt in Höhe von 21.971.500 Euro veranschlagt.

Herr Gersuny, Herr Riemer

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Die Erträge aus dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer werden mit dem Nachtragshaushalt von bisher 9.171.400 Euro auf 10.822.200 Euro angehoben. Das bedeutet eine Steigerung zum Haushaltsplan 2020 in Höhe von 1.650.800 Euro und entspricht dem Orientierungsdatenerlass des Ministeriums für Inneres und Europa für das Haushaltsjahr 2020. Dieser lag zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung für den Doppelhaushalt 2019/2020 für das Jahr 2020 noch nicht vor.

Ausgleichsleistungen vom Land Familienleistungsausgleich

Die Erträge aus dem Familienleistungsausgleich werden mit dem Nachtragshaushalt von bisher 4.553.700 Euro auf Null Euro angepasst. Das bedeutet eine Verringerung zum Haushaltsplan 2020 in Höhe von 4.553.700 Euro und entspricht dem Orientierungsdatenerlass des Ministeriums für Inneres und Europa für das Haushaltsjahr 2020. Dieser lag zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung für den Doppelhaushalt 2019/2020 für das Jahr 2020 noch nicht vor. Mit dem neuen FAG werden diese Ausgleichsleistungen über die Schlüsselzuweisungen gewährt.

Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderleistungen aus der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe

Veranschlagt werden Erträge aus Mitteln des Landesministeriums für Arbeit, Gleichstellung und Soziales, bestehend aus Sonderbedarfs-Bundesergänzungszuweisungen (SoBez) gem. § 11 Abs. 3 a Finanzausgleichsgesetz Mecklenburg-Vorpommern und Einsparungen des Landes beim Wohngeld. Die Erträge werden mit dem Nachtragshaushalt von bisher 7.390.000 Euro auf 7.640.000 Euro angehoben. Das bedeutet eine Steigerung zum Haushaltsplan 2020 in Höhe von 250.000 Euro und erklärt sich aus der Verfügung der haushaltswirtschaftlichen Sperre gemäß § 51 KV M-V. Die Erhöhung hatte sich zum Zeitpunkt der Sperrverfügung bereits abgezeichnet.

Erläuterungen zu 2 + Zuwendungen, allgemeine Umlage und sonstige Transfererträge

Schlüsselzuweisungen vom Land

Das Finanzausgleichsgesetz (FAG) M-V 2020 beinhaltet für die Landeshauptstadt Schwerin eine hoffentlich aufgabengerechte und im Vergleich zu den Vorjahren deutlich bessere Finanzausstattung. Die Schlüsselzuweisungen 2020 werden mit dem Nachtragshaushalt von bisher 34.000.000 Euro auf 72.516.300 Euro angehoben. Das bedeutet eine Steigerung zum Haushaltsplan 2020 in Höhe von 38.516.300 Euro und entspricht dem Erlass zur abschlagsweisen Auszahlung von Finanzausgleichsleistungen im Jahr 2020 vom 09.01.2020. Wie den weiteren Erläuterungen zu entnehmen sind hier auch zuvor gesondert veranschlagte Positionen nunmehr inkludiert. Beispielhaft seien der Familienleistungsausgleich mit 4,5 Mio. Euro, die Reduzierung der "sonstigen allgemeinen Zuweisungen vom Land" um 9,7 Mio. Euro oder auch die nicht mehr gesondert ausgereichten Erträge/Einzahlungen zur Finanzierung des ÖPNV aus dem Teilhaushalt Verkehr in Höhe von 1,6 Mio. Euro aufgeführt.

Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land

Die Zuweisungen für übertragene Aufgaben gemäß FAG werden mit dem Nachtragshaushalt von bisher 21.383.600 Euro auf 11.635.100 Euro angepasst. Das bedeutet eine Verringerung zum Haushaltsplan 2020 in Höhe von 9.748.500 Euro und entspricht dem Erlass zur abschlagsweisen Auszahlung von Finanzausgleichsleistungen im Jahr 2020 vom 09.01.2020.

Erläuterungen zu 19 – Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen

Zinsaufwendungen an Banken für Kassenkredite

Die Zinsaufwendungen an Banken für Kassenkredite werden mit dem Nachtragshaushalt von bisher 1.850.000 Euro auf 1.050.000 Euro angepasst. Das bedeutet eine Verringerung zum Haushaltsplan 2020 in Höhe von 800.000 Euro und erklärt sich aus der Verfügung der haushaltswirtschaftlichen Sperre gemäß § 51 KV M-V.

	Teilfinanzhaushalt												
		bisheriger	l		Ansatz	2020	Planungsd	aten 2021	Planungsd	aten 2022	Planungsd	laten 2023	
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	Ansatz 2020 einschließlich bereits beschlossener Nachträge	beschlossene über- /außerplan- mäßige Auszahlungen	Zwischen- summe	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz	
			in€										/ \
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	109.192.200	0	109.192.200	83.792.800	-25.399.400	104.277.300	-4.743.500	104.277.300	-4.743.500	0	0	
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	56.777.000	0	56.777.000	85.544.800	28.767.800	83.792.100	28.331.400	83.792.300	28.331.400	0	0	
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
5	0 0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.500	0	21.500	21.500	0	0	0	0	0	0	0	
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
8	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	404.600	0	404.600	404.600	0	403.700	0	402.700	0	0	0	
9	contrage territoria and an analysis	404.200	0	404.200	404.200	0	390.000	0	380.000	0	0	0	
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	166.799.500	0	166.799.500	170.167.900	3.368.400	188.863.100	23.587.900	188.852.300	23.587.900	0	0	
11	 Personalauszahlungen 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
12	 Versorgungsauszahlungen 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
13	 – Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
14	 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen 	4.075.000	0	4.075.000	4.075.000	0	4.075.000	0	4.075.000	0	0	0	
15	 Auszahlungen der sozialen Sicherungen 	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
16	 Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen 	3.787.600	0	3.787.600	2.987.600	-800.000	5.198.500	0	6.361.300	0	0	0	
17	Sonstige laufende Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
18	der Nummern 11 bis 17)	7.862.600	0	7.862.600	7.062.600	-800.000	9.273.500	0	10.436.300	0	0	0	
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	158.936.900	0	158.936.900	163.105.300	4.168.400	179.589.600	23.587.900	178.416.000	23.587.900	0	0	
20	+ Außerordentliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
21	Außerordentliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
22	Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	158.936.900	0	158.936.900	163.105.300	4.168.400	179.589.600	23.587.900	178.416.000	23.587.900	0	0	
22. 1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

			1										
		bisheriger	beschlossene		Ansat	z 2020	Planungso		Planungso	laten 2022	Planungso	laten 2023	
		Ansatz 2020	über-			Veränderung		Veränderung		Veränderung		Veränderung	
		einschließlich	/außerplan-	Zwischen-	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	Neuer	gegenüber	
L _{NL}	Ein- und Auszahlungsarten	bereits	mäßige	summe	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	Haushalts-	bisherigem	l X
Nr.	(gem. § 4 Absatz 12 GemHVO-Doppik)	beschlossener	Auszahlungen		ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	ansatz	Haushalts-	
		Nachträge				ansatz		ansatz		ansatz		ansatz	
							in €	_			40		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
22.	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein-												
2	und Auszahlungen nach Verrechnung der internen												
	Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 22	450,000,000	0	450,000,000	100 105 000	4 400 400	470 500 000	00 507 000	470 440 000	00 507 000	•	_	
	und 22.1)	158.936.900	0	158.936.900	163.105.300	4.168.400	179.589.600	23.587.900	178.416.000	23.587.900	0	0	
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	9.675.200	0	9.675.200	6.890.700	-2.784.500	6.890.700	-2.784.500	6.890.700	-2.784.500	0	0	
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen												
	Entgelten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
25	+ Einzahlungen aus immateriellen												
	Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und												
	Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
29	+ Einzahlungen aus Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
31	Summe der Einzahlungen aus												
	Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis												
	30)	9.675.200	0	9.675.200	6.890.700	-2.784.500	6.890.700	-2.784.500	6.890.700	-2.784.500	0	0	
32	Auszahlungen für immaterielle												
	Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0	0	0	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	0	0	
34	Auszahlungen für Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
35	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und												
1	Kreditgewährungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
36	Auszahlungen für Vorräten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
37	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
38	Summe der Auszahlungen aus		,			,	<u>~</u>			j			
1 "	Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis												
1	37)	0	0	0	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	0	0	
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus												
	Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und												
1	38)	9.675.200	0	9.675.200	3.021.500	-6.653.700	3.021.500	-6.653.700	3.021.500	-6.653.700	0	0	
40	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag												
1	des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 22.2												
1	und 39)	168.612.100	0	168.612.100	166.126.800	-2.485.300	182.611.100	16.934.200	181.437.500	16.934.200	0	0	

	Investitionsübersicht																
Τe	Teilhaushalt: 15 Zentrale Finanzdienstleistungen :																
		Ergebnisse	2019		Ansatz 2020		gsdaten		Planungsdaten		Planungsdaten		Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre			ntein-/ - nlungen	
	Einzahlungs- und	2018	einschl. Nachträge			20		20			23	Maßr	schluss der nahme				
Nr	Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 12 GemHVO-			Neuer Haushalts-	Veränderung gegenüber bisherigem		Neuer Haushalts-	Veränderung gegenüber bisherigem									
	Doppik)			ansatz	Haushalts- ansatz		ansatz	Haushalts- ansatz									
									in€								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
				1					1			ı		1		1	
	6110115999 Investive Schlüsselzuweisung																
	Investive Schlüsselzuweisung §§ 1	1 Abs. 3 und 1	6 FAG M-V														
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0.00	9.675.200	3.021.500	-6.653.700	3.021.500	-6.653.700	3.021.500	-6.653.700	0	0	,			18.739.700	-19.961.100	
31		0,00								0	0		0		18.739.700		
38	Summe der Auszahlungen aus	,		0.021.000	0.00000	0.0211000	0.00000	0.02.1.000	0.000.100						1011001100	0	
-	Investitionstätigkeit darunter:	0,00	U	U	U	U	U	U	U	U	U	·	U			U	
	mit														_		
	Verpflichtungsermächtigungen in																
	Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	0	0	C	0				
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					0	0	0	0	0	0	C	0				
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus																
	Investitionstätigkeit	0,00	9.675.200	3.021.500	-6.653.700	3.021.500	-6.653.700	3.021.500	-6.653.700	0	0	C	0		18.739.700	-19.961.100	

Erläuterung: Ursprünglich waren in dieser Maßnahme die nach dem bis einschließlich 2019 geltendem FAG M-V investiv gebunden Schlüsselzuweisungen veranschlagt. Der weit überwiegende Teil dieser Summe ergab sich aus den sogenannten "übergemeindlichen Aufgaben". Durch die neue Struktur des FAG ist der betreffende Paragraph gänzlich zugunsten der Schlüsselzuweisungen entfallen. Mit Beschluss des FAG M-V am 01. April 2020 ist durch Änderungsantrag eine teilweise investive Bindung in Höhe von bis zu vier Prozent der Schlüsselzuweisungen ermöglicht worden. Um die Finanzierung der bereits vorgesehenen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die zu 9,675.200 Euro aus den bisherigen investiv gebundenen Schlüsselzuweisungen stammt, nicht gänzlich durch Kredite zu ersetzen, wurden die möglichen vier Prozent anstelle des Ursprungsbetrages hier veranschlagt. Die Reduzierung um 6.653.700 Euro ist durch Investitionskredite zu decken.

		Investitionsübersicht															
Te	Teilhaushalt: 15 Zentrale Finanzdienstleistungen :																
		Ergebnisse Ansätze 2019 2018 einschl. Nachträge		2019 inschl. 2020		Planungsdaten 2021			2022		weiteren bis zum		sdaten der aushaltsjahre oschluss der nahme			ntein-/ - nlungen	
Nr	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß. § 4 Absatz 12 GemHVO- Doppik)		-	Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz		Neuer Haushalts- ansatz	Veränderung gegenüber bisherigem Haushalts- ansatz									
				•		in €											
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
	6110120001 ISP - Infrastrukturpauschale																
	Infrastrukturpauschale FAG 2020		•		•	•	•			•			•	•			•
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	0	0	() (11.607.600	11.607.600)
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	0	0	() (11.607.600	11.607.600)
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0) () (0	0)
33	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	0	0	() (11.607.600	11.607.600)
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	3.869.200	0	0				11.607.600	11.607.600	
	darunter:															•	
	mit Verpflichtungsermächtigungen in Vorjahren bereits gebunden			0	0	0	0	0	0	0	0	() (
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen					750.000	750.000	0	0	0	0	() (
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätickeit	0.00		0	0	0	0	0	0	0					0	0	

Der Betrag von gut 3,8 Mio. Euro wird jeweils in den Jahren 2020, 2021 und 2022 zur Verfügung stehen. Ab dem Jahr 2023 wird sich der Betrag auf voraussichtlich ca. 1,9 Mio. Euro reduzieren. Für die Verwendung im Jahr 2020 werden folgende Maßnahmen festgelegt:

- a) je 1.969,2 TEuro für die Digitalisierung der Schulen in den Jahren 2020, 2021 und 2022,
- b) je 750 TEuro für die Herstellung des Möwenburgparks in den Jahren 2020 und 2021,
- c) 500 TEuro für die Sanierung des Fernsehturms,
- d) 350 TEuro für das Gebäudeensemble Speicher/Röntgenstraße und
- e) 200 TEuro für die Herrichtung der Franz-Mehring-Straße 11 (Dezernat 5).

Impressum:

Landeshauptstadt Schwerin Der Oberbürgermeister

Am Packhof 2-6 19053 Schwerin

Telefon: (03 85) 5 45-0 Telefax: (03 85) 5 45-10 09 E-Mail: info@schwerin.de Internet: www.schwerin.de

Kontakt:

Landeshauptstadt Schwerin Dezernat für Finanzen, Bürgerservice und Allgemeine Verwaltung Am Packhof 2-6 19053 Schwerin

Internet: www.schwerin.de